

RINGSPORT AUSTRIA

STARK
FAIR
CLEVER



ÖSTERR. STAATSMEISTERSCHAFTEN "SPORT AUSTRIA FINALS"
AUF DEM RATHAUSPLATZ IN WIEN



Markus Ragginger & Aker Schmid

erobern sensationell Gold beim
Weltcupturnier „Großer Preis von
Spanien“ in Madrid.

Paul Maier erkämpft Platz 5

Der Klauser Ringsportler
erreichte bei der U20 WM
in Bratislava den 5. Platz.

Sieg für Martina Kuenz

Unser Aushängeschild im Frauen
Ringsport feierte beim
Weltcup „Poland Open“ Platz 1.



BIOGENA SPORTS

BIOGENA SPORTS Essentials

Die ideale Basis für den erhöhten Bedarf durch regelmäßiges Training. 20 hochwertige Vitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente unterstützen Energie, Fokus, Muskelkraft und Ausdauer. Als Produkt der Kölner Liste® steht es zudem für Anti-Doping-Sicherheit – in jeder Trainingsphase.



BIOGENA SPORTS Performance by Marcel Hirscher

Innovative Trinkformel für höchste Trainings- und Wettkampfziele. Die 34 wissenschaftlich ausgewählten Inhaltsstoffe unterstützen Schnellkraft, Muskelfunktion, Energiestoffwechsel und Fokus. Der ideale Begleiter für alle, die das sportliche Maximum erreichen wollen.

BIOGENA SPORTS Magnesium Sport

Sieben unterschiedliche Magnesiumverbindungen für die optimale Aufnahme sowie Vitamin B6. Vitamin B6 unterstützt die mentale und körperliche Leistungsfähigkeit sowie eine normale Nervenfunktion. So kannst du dich voll auf dein Training konzentrieren.



DISCOVER MORE



RAISE YOUR PERFORMANCE



Der Österreichische Ringsportverband bedankt sich bei
seinen Partnern und Sponsoren

Unsere Premiumsponsoren



Bundes-Sport GmbH



HOME OF EXPERTS

 Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport



 Bundesministerium
Finanzen



SPORT AUSTRIA
BUNDES-SPORTORGANISATION



Sams^{on}ite



foeldeak
PROFESSIONAL SPORTS EQUIPMENT



sporthilfe 

**RINGERTRIKOTS
TRAININGSANZÜGE
TRAININGSEQUIPMENT
SUPPLEMENTS**

TEAMTM Sport
MARCHL & NEUMAJER
GmbH


WRESTLING



www.team-sport.info



Schwergewichtler Leonhard Junger zeigte einen ambitionierten Auftritt beim Valamar Cup - Bilder UWW

Leonhard Junger erkämpft Platz 5 beim Valamar Cup

20. September 2026 - Porec (CRO)

An diesem Wochenende nahm ein Teil unserer Gr.-Röm. Nationalmannschaft am UWW-Turnier „Valamar Cup“ in Porec/Kroatien teil. Der ÖRSV war mit den zwei Athleten Daniel Gastl und Leonhard Junger bei diesem Turnier vertreten - der junge Klausur holte eine Top-5-Platzierung.

U23-Athlet **Leonhard Junger** (KSK Klaus) zeigte bis 130 kg eine gute Leistung und konnte, bei diesem stark besetzten Turnier der allgemeinen Klasse, nach einem Sieg und zwei knappen Niederlagen den starken 5. Platz erkämpfen.

Polizeisportler **Daniel Gastl** (RSC Inzing) bis 97 kg musste sich dem Esten Karelson denkbar knapp mit 1:1 geschlagen geben und belegte nach dieser Punkteniederlage den guten 11. Platz.



Daniel Gastl musste leider eine knappe Punkteniederlage hinnehmen - Bilder UWW

Ihr Reisepartner im *Salzburger Land*

Busreisen ■ Flugreisen ■ Kreuzfahrten

Kompetente
Beratung ganz
ohne Beratungs-
gebühr.

Partner von:



Reisebüro Marx GmbH

Bundesstraße 8
5071 Wals-Siezenheim

Tel.: 0662 / 85 25 25

Fax: 0662 / 85 25 25 25

Mail: wals@marx-reisen.at
www.marx-reisen.de

  @marxreisen



Martina Kuenz legte einmal mehr eine gelungene WM-Generalprobe hin - Bilder UWW

Martina Kuenz gewinnt Weltcup „Poland Open“

29. August 2026 - Warschau (POL)

An diesem Wochenende fand das prestigeträchtige Weltcupturnier "30th Poland Open" in Warschau statt. Martina Kuenz holte sich bei der Generalprobe für die Weltmeisterschaft nach sehr starker Leistung den Turniersieg.

Zum Auftakt in der Gewichtsklasse 76 kg bezwang die Polizeisportlerin die amtierende U23 Vize-Europameisterin Patrycia Cuber aus Polen klar mit 7:0 Punkten. Im zweiten Kampf setzte sie sich klar mit 10:0 Punkten gegen die litauische Kamile Griskiene Gaucaite durch, womit ihr der Finalinzug gelang. Dort konnte sie sich für die 0:6-Niederlage bei der EM im April gegen die amtierende Europameisterin Anastasiya Alpyeyeva aus der Ukraine revanchieren und den Finalkampf mit 6:4 Punkten für sich entscheiden. Der erste internationale Turniersieg seit 2021 auf Weltniveau war somit eine ideale Standortbestimmung. Die Tirolerin kann somit selbstbewusst in Richtung Weltmeisterschaften blicken. Bereits am nächsten Tag ging es für Martina nach Iowa (USA), wo sie am besten Frauen-College-Programm trainieren wird.

Für die Freistil Herren verlief das Weltcupturnier „35th Ziolkowski Memorial“ am selben Ort nicht nach Wunsch. Vereinskollege und Polizeisportler **Benjamin Greil** musste bis 97 kg Niederlagen gegen den U23-Vizeeuropameister Ivan Prymachenko (UKR) sowie Konstantin Zadoianchuk, ebenfalls aus der Ukraine, knapp geschlagen geben. Zollsportler **Lukas Lins** vom KSK Klaus hatte bis 86 kg gegen den deutschen Vorjahressieger des Turniers, Lars Schäfle und den Ungarn Mark Laposa das Nachsehen.

Für beide Sportler war das Turnier frühzeitig beendet. Justizsportler **Alexander Seiwald** vom URV Bad Vigaun erreichte bis 70 kg nach Sieg gegen den Ukrainer Dmytro Mykhniuk und Niederlagen gegen Lachnan Maurice McNeil (CAN) sowie Narek Pohosian (UKR) einen guten 10. Platz.

Nun heißt es für den WM Kader, das Positive aus dem Bewerb mitnehmen und sich intensiv auf die Weltmeisterschaften vorzubereiten.



Martina Kuenz mit Bundestrainer Benedikt Ernst bei der Siegerehrung bis 76 kg.

2026 UWW SENIOREN- WELTMEISTERSCHAFTEN

ASTANA, KASACHSTAN
24. OKTOBER - 1. NOVEMBER 2026

Tickets & Pakete jetzt verfügbar!

Mehr unter www.JETSETSPORTS.com

Exklusive Hospitality-Pakete von Jet Set Sports
Offizieller Ticket- und Hospitality-Anbieter der UWW

Erleben Sie die Weltmeisterschaften mit sorgfältig zusammengestellten Paketen für Athleten, Familien und Fans.

PAKETLEISTUNGEN

- ✓ 4- oder 5-Sterne-Hotels nahe der Arena
- ✓ Eventtickets
- ✓ Optionaler Hospitality-Zugang vor Ort mit Sitzplätzen in der VIP-Suite
- ✓ Gemeinsame & exklusive Transfers verfügbar (Flughafen- & Veranstaltungstransfers)
- ✓ Reiseplanung vor der Veranstaltung
- ✓ Betreuung vor Ort & feste Ansprechpartner

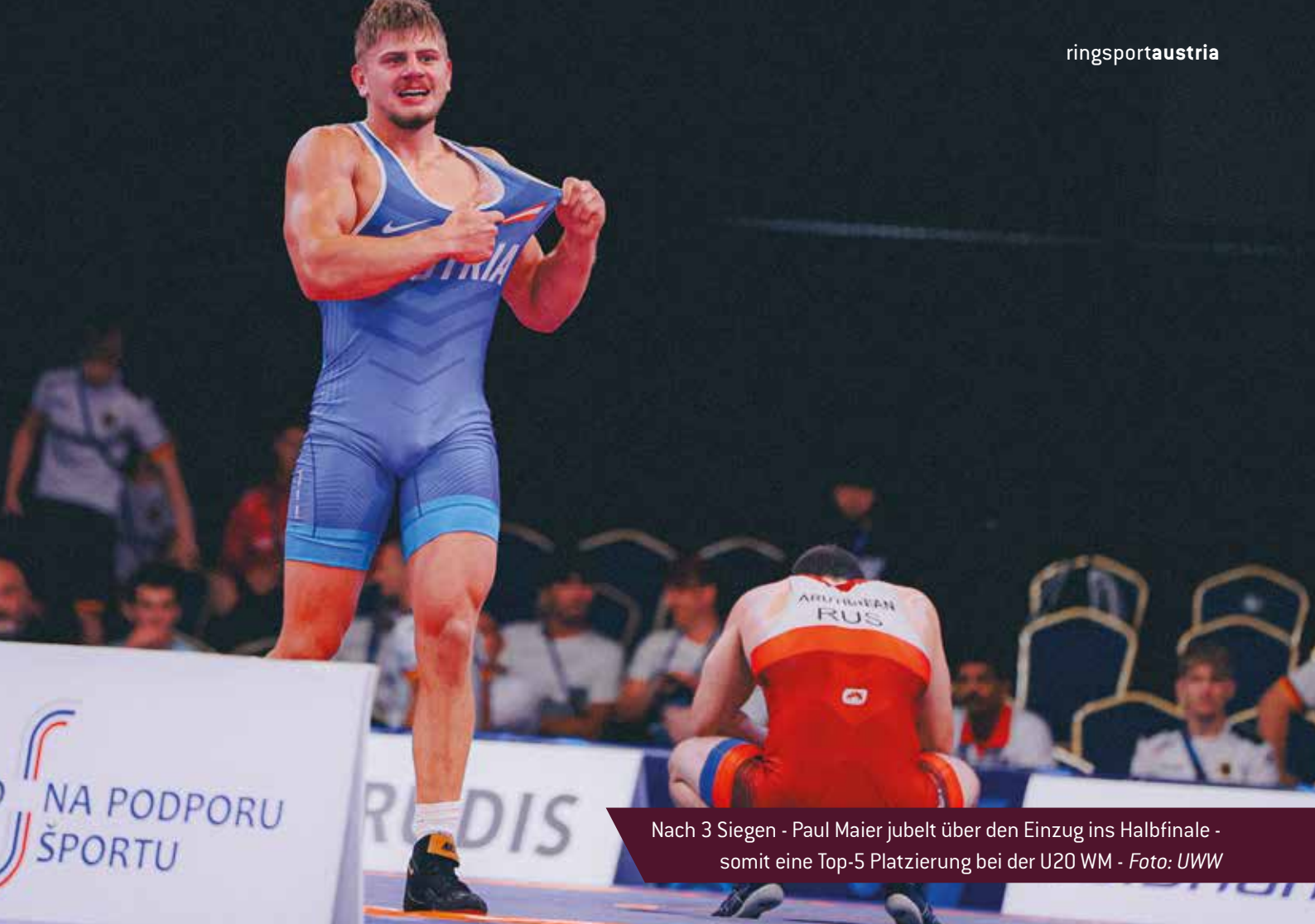
PAKETTERMINE VARIIEREN JE NACH RINGSTIL

- ✓ Griechisch-römisch: 23.-28. Oktober
- ✓ Frauenringen: 26.-31. Oktober
- ✓ Freistil: 28. Oktober-2. November



**Tickets & Pakete
jetzt verfügbar unter**
www.JETSETSPORTS.com





Nach 3 Siegen - Paul Maier jubelt über den Einzug ins Halbfinale - somit eine Top-5 Platzierung bei der U20 WM - Foto: UWW

Paul Maier erkämpft sensationell Platz 5 bei U20 Weltmeisterschaft

17. August 2026 - Bratislava (SVK)

Gleich zu Beginn der U20 Weltmeisterschaften in Bratislava durfte der Österreichische Ringsportverband über einen großartigen Erfolg jubeln. Paul Maier vom KSK Klaus erreichte im Gr.-Röm. Stil in der Gewichtsklasse bis 87 kg den hervorragenden 5. Platz.

Paul startete souverän in das Turnier. In seinem ersten Kampf setzte er sich gegen Manukyan T. (LTU) mit einem klaren 8:0-Punktesieg durch. Auch im Achtelfinale zeigte der Vorarlberger eine starke Leistung und bezwang Varga Z. (HUN) mit 3:1 Punkten. Damit qualifizierte er sich verdient für das Viertelfinale.

Dort wartete mit Manvel Arutiunian (Russland) ein äußerst starker Gegner. In einem spannenden und bis zur letzten Sekunde umkämpften Duell bewies Paul erneut seinen großen Kampfgeist. Mit 4:3 Punkten behielt er knapp die Oberhand und zog damit ins Halbfinale der U20 Weltmeisterschaft ein.

Im Halbfinale traf Paul auf Petrosian I. aus Armenien, Bronzemedallengewinner der diesjährigen U20 Europameisterschaft. Leider verletzte sich Paul bereits im Viertelfinalkampf gegen den Russen schwer am Auge und bestritt das Halbfinale unter großen Schmerzen. Trotzdem stellte er sich einem intensiven Kampf und kämpfte bis zum Schluss um den Einzug ins Finale. Trotz seines großen Einsatzes konnte er dem Armenier nichts dagegen setzen und musste am Ende eine Niederlage hinnehmen.

Team Sport, Ihr Partner für Promotion, Merchandising und Lifestyle in Sport und Beruf



28
NOV

05
DEZ

12
DEZ

19
DEZ

An den vier Einkaufs-Samstagen

ist unser Geschäft von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr für Sie geöffnet!

Qualität, Individualität und ein hohes Maß an Fachkompetenz und Lösungsorientiertheit
machen uns zu Ihrem perfekten Partner!

Wählen Sie aus über 70 verschiedenen Marken aus Sport & Lifestyle.

Nutzen Sie unsere hauseigene Druckerei für Ihren individuellen Auftritt!

TEAM Sport
Business

TEAM Sport
Vereine

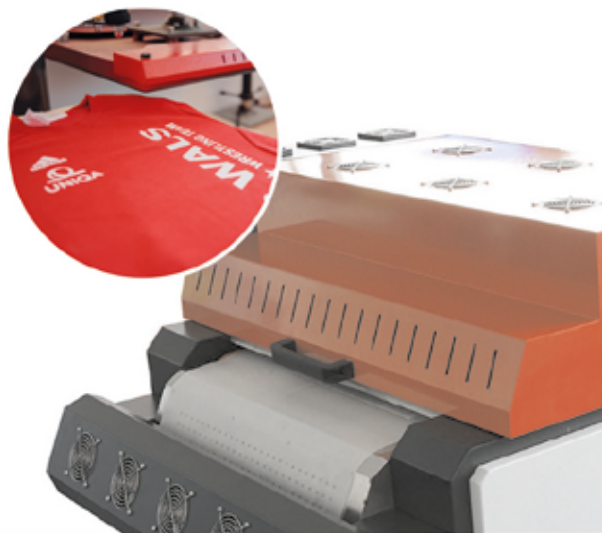
NEUESTE DRUCKTECHNOLOGIE

All-in-one-Prozess - Vollfarbige Transfers mit feinsten Details in Fotoqualität. Vom Kleinformat bis zum Rollendrucksystem.

Einfache Verarbeitung - Beim DTF Transfer ist keine Vorbehandlung des Textils und kein Entgittern des Transfers nötig!

Super Waschbarkeit - Die Waschbeständigkeit ist aufgrund der enorm strapazierfähigen Tinte sehr gut – bis zu 60 °C je nach Textil.

Extreme Dehnbarkeit - DTF Transfers sind sehr stark dehnbar und brechen daher nicht so leicht aus - auch wenn am Textil mal fester gezogen wird.



Grödiger Weg 2a | A-5071 Wals-Siezenheim | Tel. +43 (0) 664-18 79 544

office@team-sport.at | www.team-sport.info

Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag von 09:00 - 12:00 Uhr | Freitag von 15:00 - 18:00 Uhr

Schwere Augenverletzung hindert Paul Maier am Finalkampf

Aufgrund der schweren Verletzung konnte Paul Maier zum Finalkampf gegen den Iraner Nematzadeh A. leider nicht antreten. Somit belegte er bei der U20-Weltmeisterschaft in Bratislava den sensationellen 5. Platz.

Nach seinem 5. Platz bei der U20 EM 2025 hat Paul, der im Oktober in das HLSZ einrücken und dort unter professionellen Bedingungen arbeiten wird, sein großes internationales Potential erneut unter Beweis gestellt.

Auch **Lars Matt** vom KSK Klaus war bei den U20 Weltmeisterschaften im Einsatz. In seinem Auftaktkampf traf er auf Baran N. (UKR). Lars zeigte sich motiviert und engagiert, konnte sich gegen die Überlegenheit seines Gegners jedoch nicht durchsetzen und musste sich mit 0:9 Punkten geschlagen geben. Die Hoffnung auf eine zweite Chance über die Hoffnungsrunde erfüllte sich leider nicht. Baran musste sich im Viertelfinale geschlagen geben und konnte damit nicht ins Finale einziehen. Für Lars war das Turnier somit vorzeitig beendet.



Unser Team bei der U20 WM in Bratislava.

Kristian Cikel (A.C. Wals) war der einzige Vertreter des Österreichischen Ringsportverbandes im Freistilbewerb der U20 Weltmeisterschaft. In seinem Auftaktduell traf er mit Gagik Ghazaryan aus Armenien auf einen äußerst starken Gegner der bei der diesjährigen U20-Europameisterschaft den dritten Platz belegte. Leider konnte Kristian seine guten Trainingsleistungen im Wettkampf nicht vollständig auf die Matte bringen und musste sich dem Armenier mit 2:12 Punkten geschlagen geben. Da Ghazaryan anschließend nicht das Finale erreichte, blieb Kristian auch der Weg über die Hoffnungsrunde verwehrt. Damit endete sein Einsatz bei der U20 Weltmeisterschaft bereits nach dem ersten Kampf.



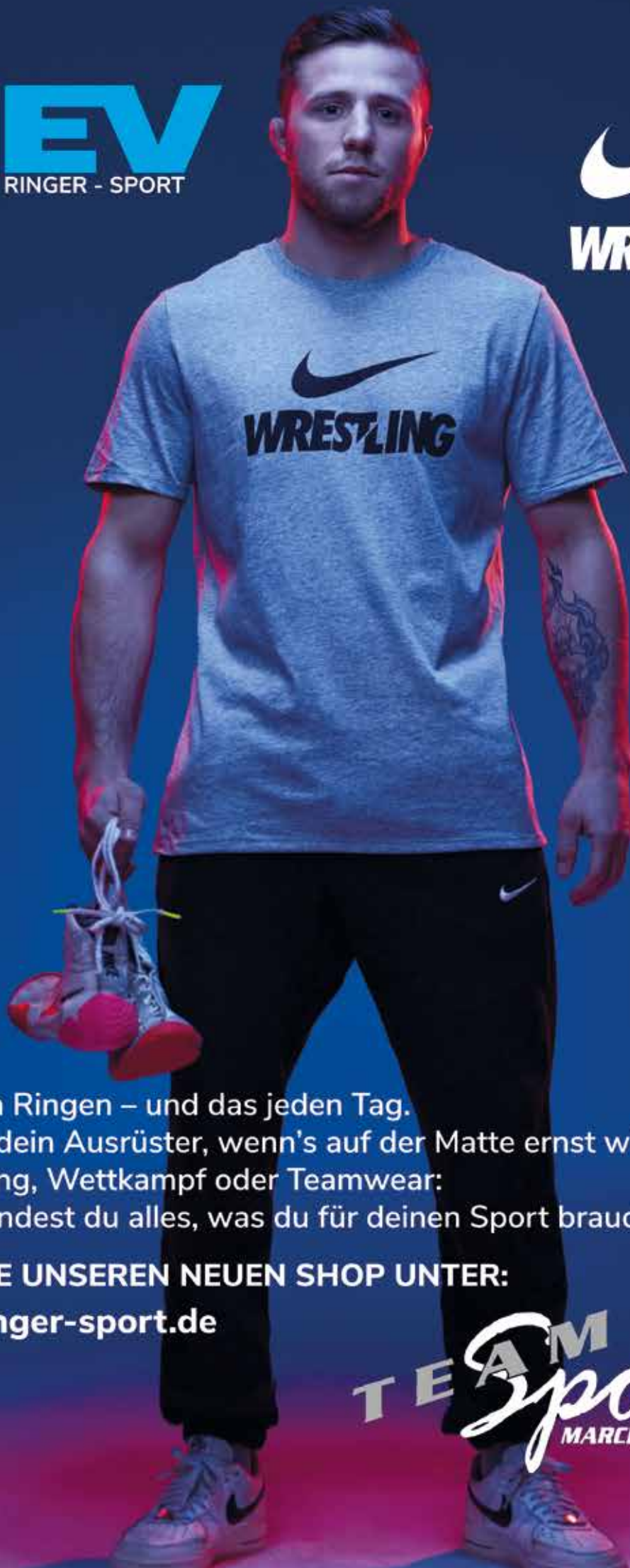
Paul Maier vor seinem Halbfinalkampf gegen Petrosian (ARM) - Foto: UWW



ÖRSV-Präsident Thomas Reichenauer und Vize-Präsident Toni Marchl mit dem Team in Bratislava.



WRESTLING



Wir leben Ringen – und das jeden Tag.
Wir sind dein Ausrüster, wenn's auf der Matte ernst wird.
Ob Training, Wettkampf oder Teamwear:
Bei uns findest du alles, was du für deinen Sport brauchst.

BESUCHE UNSEREN NEUEN SHOP UNTER:

www.ringer-sport.de

TEAM
Sport
**MARCHEL & NEUMAIER
GmbH**



Markus Ragginger und Daniel Gastl bei der Siegerehrung bis 97 kg

Österreich erkämpft 2 Medaillen beim Weltcup „Grand Prix of Germany“

15. August 2026 - Dortmund (GER)

Erneut fand das prestigeträchtige Weltcupturnier „Grand Prix of Germany“ in Dortmund im Gr.-Röm. Stil statt. Unser Nationalteam rund um Bundestrainer Amer Hrustanovic konnte dort mit herausragenden Leistungen überzeugen.

Markus Ragginger (A.C. Wals) erkämpfte, in der Gewichtsklasse bis 97 kg, mit zwei starken Siegen gegen den Vize-Europameister Lazogianis L. (GER) und Mathiesen F. (DEN) und einer knappen Niederlage im Finale gegen den amtierenden Europameister Milov K. (BUL) den hervorragenden 2. Platz. Polizeisportler Daniel Gastl (RSC Inzing) ging ebenfalls in der Gewichtsklasse bis 97 kg an den Start und konnte nach zwei klaren Siegen über Vieweg A. (GER) und Johansen J. (DEN) den sehr starken 3. Platz erkämpfen. Er musste sich lediglich im Halbfinale dem späteren Turniersieger Milov K. aus Bulgarien knapp geschlagen geben.

Ebenso im Einsatz war für den ÖRSV Leonhard Junger vom KSK Klaus. Er konnte ebenfalls mit sehr guten Leistungen überzeugen und erkämpfte in der gut besetzten Gewichtsklasse bis 130 kg den starken 5. Platz.

Aker Schmid (RSC Inzing) verletzte sich leider kurz vor dem Wettkampf leicht am Ellenbogen und wurde kurzfristig geschont.



Unser erfolgreiches Gr.-Röm.-Team beim "Grand Prix of Germany" in Dortmund.

Bundestrainer Amer Hrustanovic war mit den gezeigten Leistungen sowie mit der Einstellung seiner Sportler sehr zufrieden und der Wettkampf war eine wichtige Standortbestimmung für die im Oktober in Kasachstan stattfindenden Weltmeisterschaften. Gemeinsam wird man nun die Kämpfe analysieren und in die intensive Vorbereitungsphase für die Weltmeisterschaften gehen.



Ihr Partner für
**Promotion, Merchandising
& Lifestyle** im Sport und Beruf.

TEAM Sport
Vereine

TEAM Sport
Business

Qualität

INDIVIDUALITÄT, FACH-
KOMPETENZ & LÖSUNGS-
ORIENTIERTHEIT –
IHR PERFEKTER PARTNER.

01

PERSÖNLICHE BETREUUNG

Individuelle Beratung – auf
Ihre Bedürfnisse abgestimmt.

02

HAUSEIGENE DRUCKEREI & STICKEREI

Direktbearbeitung im eigenen
Haus – schnell und präzise.

03

KEINE MINDEST- BESTELLMENGE

So viel oder so wenig wie nötig –
ganz ohne Mengenlimit.

04

SONDERKONDITIONEN

Attraktive Preise für Betriebe,
Vereine und Großkunden.

05

JEDERZEIT NACHBESTELLBAR

Flexibel nachbestellen – wann
immer Sie es brauchen.

MARKEN - PORTFOLIO 70 BRANDS



KONTAKT:

Grödiger Weg 2a
A-5071 Wals-Siezenheim
+43 (0) 664 187 954 4
office@team-sport.at
www.team-sport.info

ÖFFNUNGSZEITEN:

Di – Fr vormittags: 09:00 – 12:00
Freitag nachmittags: 15:00 – 18:00
Mo / Sa / So Geschlossen

Keine Teilnahme bei den Veteranen-Weltmeisterschaften in Amman

5. August 2026

Der Österr. Ringsportverband wird keine Delegation zur Veteranen-Weltmeisterschaft in Amman (Jordanien) entsenden.

Aufgrund der aktuell angespannten und schwer vorhersehbaren Sicherheitslage in der Region steht für den Verband jedoch die Sicherheit seiner teilnehmenden Sportler an erster Stelle. Unter den gegebenen Umständen wird deshalb kein unnötiges Risiko eingegangen.

Wir bedauern, dass eine Teilnahme in diesem Jahr dementsprechend nicht möglich ist, und danken allen Interessierten für ihr Verständnis.

Die nächste Veteranen-Weltmeisterschaft ist vom 5. bis 10. Oktober 2027 in Poreč | Kroatien vorgesehen.



UNITED WORLD
WRESTLING
EUROPE

Offizielle Reisepakete zu den Weltmeisterschaften 2026

Der offizielle Reisepartner der UWW, Jet Set Sports, bietet Exklusivreisen zu den Weltmeisterschaften 2026 an. Es können Tickets und Reisen für die U23-Weltmeisterschaften in Las Vegas (USA) sowie für die Weltmeisterschaften der Allgemeinen Klasse in Astana (Kasachstan) erworben werden.

U23-Weltmeisterschaften: 12. bis 18. Oktober 2026 - Las Vegas (USA)

Weltmeisterschaften Allgem. Klasse: 24. Oktober bis 1. November 2026 - Astana (KAZ)

Das ist in den Paketen enthalten:

- Hotels der 4- und 5-Sterne-Kategorie in Veranstaltungsnähe
- Offizielle Eintrittskarten (auch Premium- und VIP-Optionen)
- VIP-Hospitality
- Flughafen- und Veranstaltungs-Shuttle
- Individuelle Reiseplanung
- Persönliche Betreuung vor Ort
- Maßgeschneiderte Angebote für Einzelpersonen, Gruppen und Delegationen

Yusuf Bektemirov bei U17 Weltmeisterschaft ausgeschieden

2. August 2026 - Baku (AZE)

Zum Abschluss der U17 Weltmeisterschaften in Baku/Aserbaidshan gingen die Freistilbewerbe über die Bühne. Österreichs Vertreter Yusuf Bektemirov landet in der stark besetzten Gewichtsklasse bis 71 kg auf Platz 17.

Nach Platz Platz 7 bei der Europameisterschaft kam das Nachwuchstalent vom A.C. Wals mit hohen Erwartungen zur Weltmeisterschaft in Baku. Im Auftaktkampf traf Yusuf auf Matyas Dercsar Kovacs aus Ungarn – nach einem intensiven und abwechslungsreichen Kampf musste er eine 12:19-Punkteniederlage hinnehmen. Da sein Gegner ins Viertelfinale vorstieß, dieses aber verlor, blieb dem Salzburger der Weg über die Hoffnungsrunde verwehrt.

Obwohl Yusuf bei dieser Weltmeisterschaft hinter seinen Erwartungen geblieben ist, zeigte sich ÖRSV-Nachwuchstrainer Freistil, Maxi Ausserleitner zuversichtlich. Aus diesen Kämpfen könne man viel Wertvolles mitnehmen. Das Team wird an der technisch-taktischen Entwicklung konsequent weiterarbeiten, um in Zukunft das volle Potential abzuschöpfen.

Der Österr. Ringsport blickt nun auf die bevorstehenden Großereignisse. Bei den Weltmeisterschaften in den Alterskategorien U20 in Bratislava, U23 in Las Vegas sowie der Allgemeinen Klasse in Astana ist man mit mehreren Sportler:innen vertreten, die auch um Top-Platzierungen kämpfen werden.



Yusuf **Bektemirov**
A.C. Wals - bis 71 kg

Wohndesign

MARCHL

Präzision in jedem Raum



Bei Qualität geben wir
keinen Millimeter nach.

www.marchl.at

Internationales Trainingscamp in Tata

31. Juli 2026 - Tata (HUN)

Österreichs Aushängeschild im weiblichen Rinkampf, Martina Kuenz vom RSC Inzing, befand sich vom 19. bis 31. Juli bei einem int. Trainingslehrgang im ungarischen Tata. In der Folgeweche stieß nun auch das Gr.-Röm. Team dazu und konnte von den tollen Trainingsbedingungen vor Ort profitieren.



Am Trainingslehrgang nahmen über 70 Ringer:innen teil.

Dies stellte den ersten Vorbereitungsblock in einem internationalen Umfeld mit zahlreichen Top-Athletinnen aus Nationen wie Ungarn, Russland, Belarus, Deutschland, Polen, Aserbaidschan usw. dar. Die Tirolerin bereitet sich dort auf die bevorstehende Weltmeisterschaft vor, die heuer im Oktober in Astana/Kasachstan stattfindet.

Auch die Greco-Spezialisten der Allgemeinen Klasse, die beiden WM-Kandidaten für 97 kg in der Allgemeinen Klasse, Daniel Gastl und Markus Ragginger, Aker Schmid, U23 Schwergewichtler Leo Junger und die U20 Sportler Lars Matt sowie Chris Szentkiralyi nehmen an einem internationalen Lehrgang mit Verbänden als Vorbereitungsmaßnahme für die WM in Astana, die U20 WM in Bratislava und die U23 WM in Las Vegas teil. Mit dabei sind die besten Athleten aus den Verbänden von Ungarn, Usbekistan, Georgien und Rumänien.



Das Team Austria Greco zeigt sich motiviert beim intensiven Trainingslehrgang in Tata.

Wir stellen ein:

- Arbeitsvorbereiter*in
- Maschinenbautechniker*in
- Konstrukteur*in

Wir bilden aus:

- Maschinenbautechniker*in
- Konstrukteur*in



„Nimm Deine
Karriere
in die Hand!“



Karriere oder Sport?

Gemeinsam schnüren wir
das Paket, um beides möglich
zu machen.

Karriere & Sport!



Bei uns gibt es ...

- ... ein tolles Team
- ... ein kollegiales Umfeld
- ... flexible Arbeitszeiten
- ... Weiterbildungsmöglichkeiten
- ... anspruchsvolle Projekte
- ... marktführende Kunden



Interesse geweckt?



Schreib uns oder
ruf uns an!



MASCHINENBAU



Automatisierungs-
technik



Sondermaschinenbau
Vorrichtungsbau



Kabelkonfektions-
maschinen



Lohnfertigung
Zerspänung



Das erfolgreiche Freistil-Team in Madrid.

Zweimal Silber für Österreichs Freistiler – 12. Juli 2026 - Madrid (ESP)

Nach den zwei Turniersiegen der Gr.-Röm. Ringer konnten unsere Freistiler beim Weltcup in Madrid ebenfalls mit sehr guten Leistungen anknüpfen. Muhamed Bektemirov und Simon Marchl erkämpften jeweils die Silbermedaille beim Großen Preis von Spanien. Mukhammad Inshapiev sorgte mit einem sehr guten 5. Platz für eine weitere Top-Platzierung.

Zollsportler **Simon Marchl** vom Leistungszentrum Rif/Salzburg und **Muhamed Bektemirov** (beide A.C. Wals) erkämpften in ihren Gewichtsklassen jeweils die Silbermedaille. Muhamed Bektemirov zeigte bis 74 kg eine herausragende Leistung. Er zog nach drei klaren Siegen gegen Grantham H. (AUS), Naisbet M. (GBR) und Niedzwiedzi F. (POL) ins Finale ein. Der Kampf gegen Leicht R. (GER) war an Schnelligkeit, Einsatz und Spannung kaum zu überbieten, doch am Ende musste sich Muhamed leider knapp mit 4:7 geschlagen geben. Simon ging in der Gewichtsklasse bis 86 kg an den Start. Nach einem Freilos in der ersten Runde und zwei klaren Siegen gegen Leifridt A. (GER) und dem früheren Junioren-Weltmeister Lewis M. (USA) zog er souverän ins Finale um Gold ein. Dort unterlag er seinem Gegner aus Deutschland leider denkbar knapp mit 1:3 nach Punkten und erkämpfte damit ebenfalls den starken 2. Platz.

Nach seiner Schulteroperation und einjähriger Wettkampfpause konnte auch **Mukhammad Inshapiev** (A.C. Wals) in der Gewichtsklasse bis 79 kg überzeugen. Er erkämpfte zwei klare Siege gegen Sportler aus Kanada und Kasachstan, ehe er im Halbfinale leider verletzungsbedingt aufgeben musste und damit auch seinen Kampf um die Bronzemedaille nicht mehr antreten konnte.

Lukas Lins (KSK Klaus), ebenfalls Zollathlet, konnte in der Gewichtsklasse bis 86 kg einen Sieg gegen Eslami S. (GBR) einfahren. Danach musste er sich leider seinem Kontrahenten aus Deutschland geschlagen geben. Da dieser das Finale erreichte, konnte Lukas über die Hoffnungsrunde noch einmal in das Turniergeschehen eingreifen. Nach beherztem Kampf unterlag er dort leider mit 2:12 nach Punkten. Damit beendeten die beiden Ringer das Turnier auf den Plätzen 5 und 7. Das sehr gute Mannschaftsergebnis wurde durch einen 9. Platz von Justizsportler **Alexander Seiwald** (URV Bad Vigaun, bis 70 kg) abgerundet. Damit gab es drei weitere Top-10 Platzierungen für den ÖRSV.

Luca Hartmann (KSK Klaus, bis 65 kg) und Polizeisportler **Benjamin Greil** (RSC Inzing, bis 97 kg) mussten sich gleich im Auftaktkampf ihren Gegnern aus Finnland und Kanada knappgeschlagen geben, was das vorzeitige Ende bedeutete.

Bundestrainer Georg Marchl durfte angesichts der guten Resultate und des Auftretens seiner gesamten Mannschaft sehr zufrieden sein. Das gesamte Team zeigte in Madrid tolle Leistungen. Mit diesen Erfolgen kann nun der Fokus auf die Weltmeisterschaften in Las Vegas (U23) und Astana (Allgemeine Klasse) im Oktober gerichtet werden.



SALZBURGER



UNIQA

gemeinsam besser leben

Dein Talent: dein Wille.

Landesdirektion Salzburg

Tel.: +43 662 8689

E-Mail: sc.salzburg@uniqa.at

uniqa.at



www.facebook.com/uniqa.at

Werbung



Das erfolgreiche österr. Team Greco mit Coach Benedikt Auer beim Weltcup in Madrid.

Markus Ragginger und Aker Schmid gewinnen Weltcup in Madrid

10. Juli 2026 - Madrid (ESP)

Markus Ragginger hat mit dem Gewinn des Weltcupturniers in Madrid, dem Großen Preis von Spanien, ein beeindruckendes Comeback auf internationaler Bühne gefeiert. Teamkollege Aker Schmid feierte ebenso Platz 1 nach starken Kämpfen in seiner Gewichtsklasse. Leonhard Junger (KSK Klaus) steuerte einen sehr guten dritten Platz zum großartigen Ergebnis bei.

Heeresportler **Markus Ragginger** vom A.C. Wals setzte sich in der Klasse bis 97 kg im Gr.-Röm. Stil souverän durch und erkämpfte damit den Turniersieg. Mit vier klaren Siegen über Housni M. (ESP), Johansen J. (DEN), Arias Berdugo J. (COL) und Ibraiyev A. (KAZ) ließ er keine Zweifel aufkommen. Der erste Wettkampf auf diesem Niveau war eine wichtige Standortbestimmung nach der langen und intensiven Aufbauphase, die in enger Zusammenarbeit mit Gregor Högler von Leistungssport Austria durchgeführt wurde.

Aker Schmid (RSC Inzing) zeigte bis 72 kg ebenfalls eine herausragende Leistung. Aker kämpfte nach einem Punktesieg gegen den Olympiateilnehmer von 2024 Almanza N. (CHI) im Halbfinale gegen Tursyn N. (KAZ), welchen er klar für sich entscheiden konnte. Nach einem vorzeitigen Sieg im Finale gegen Omarov D. (KAZ) sicherte er sich den bereits zweiten internationalen Turniersieg in diesem Jahr. Nachwuchssportler **Leonhard Junger** (KSK Klaus) konnte bis 130 kg erneut sein großes Potential unter Beweis stellen.

Leonhard landete nach einem klaren Punktesieg gegen Uys P. (NAM), einer knappen Halbfinalniederlage gegen Attao A. (USA) und einem starken Sieg im Kampf um die Bronzemedaille gegen den Kasachen Amirov A. auf Platz 3.

Isa Bektemirov (A.C. Wals) musste sich nach einem sehr spannenden Auftaktkampf bis 67 kg gegen Bergfalk T. (SWE) denkbar knapp mit 8:9 Punkten geschlagen geben. Somit war das Turnier für ihn leider beendet. Im Endklassement belegte er dennoch den achtbaren 7. Platz.

ÖRSV-Trainer Gr.-Röm. Benedikt Auer, der seine Ringer vor Ort betreute, zeigte sich sichtlich zufrieden mit den Leistungen der vier ÖRSV-Sportler und ist positiv gestimmt, dass weitere Erfolge auf internationalem Niveau folgen werden. Ein großer Dank gilt Gregor Högler und Leistungssport Austria, den Olympiazentren und dem Bundesleistungszentrum in Wals-Siezenheim, wo unsere Sportler optimale Trainingsbedingungen vorfinden und perfekt betreut werden.



SPORT CLEANING & CARE

SAUBERKEIT. LEISTUNG. NACHHALTIGKEIT.

Trainiere stärker, sauberer und nachhaltiger – mit den probiotischen Reinigungslösungen von RHINOC.

100 % biologisch abbaubar. 0 % Alkohol. 100 % Performance.

Entwickelt für Kampfsport, Fitness & Teamtraining.



RHINOC® ALL PURPOSE CLEANER Für Matten, Geräte & Oberflächen

- Reinigt tiefenwirksam mit probiotischer Technologie.
- Entfernt Schweiß, Schmutz & Geruch nachhaltig.
- Sicher für Mensch, Material & Umwelt.



RHINOC® ANTI-ODOUR Für Schuhe, Taschen & Sportausrüstung

- Neutralisiert Gerüche sofort.
- Frischt zwischen den Waschgängen auf.
- 100 % biologisch abbaubar, alkoholfrei & hautfreundlich.



RHINOC® SPORTS WASH Für Ringertrikots & Funktionskleidung

- Entfernt Schweiß & Bakterien auch bei niedrigen Temperaturen.
- Schont Fasern & Farben.
- Verlängert die Lebensdauer deiner Kleidung.

SCAN ME:



JETZT EXKLUSIV BEI



VOLKER ECKEL | RINGER-SPORT

Werkstrasse 8, 67354 Römerberg

Büro: +49 (0)6235 - 497 581 6

Mobil: +49 (0)173 - 871 677 6

E-Mail: info@ringer-sport.de

Shop: www.ringer-sport.de

UNTERSTÜTZT DURCH





Keine Platzierungen für unser Gr.-Röm. Team – 9. Juli 2026 - Skopje (MKD)

U20 Europameisterschaften in Skopje/Nordmazedonien -Für die ersten vier österreichischen Athlet:innen endete das sehr stark besetzte Turnier zwar leider vorzeitig, dennoch konnten sie wichtige internationale Wettkampferfahrung auf höchstem Niveau sammeln.

Österreichs Teilnehmer im Gr.-Röm. Stil, **Lars Matt**, **Paul Maier** (beide KSK Klaus) und **Christopher Szentkiralji** (VIVA Neufeld) zeigten zum Auftakt der U20 EM gute Leistungen, mussten sich aber leider vorzeitig geschlagen geben.

Während **Lars Matt** nach einer Niederlage im Achtelfinale gegen den späteren Europameister Terteryan S. aus Armenien über die Hoffnungsrunde nochmal ins Geschehen eingreifen durfte, mussten sich unsere anderen beiden Vertreter leider bereits im ersten Kampf geschlagen geben. Lars hielt den Kampf in der Hoffnungsrunde lange offen, unterlag aber nach einem beherzten Kampf am Ende ganz knapp mit 2:3 nach Punkten. Für Paul und Christopher war die EM leider vorzeitig beendet, da ihre Gegner nicht das Finale erreichten. Trotzdem konnte unser Team in Skopje mit guten Leistungen aufzeigen und wichtige Erfahrungen für die Zukunft sammeln.

Unsere einzige Vertreterin bei den Frauen, **Sophia Meraner** (RSC Inzing) bis 62 kg, welche erst seit diesem Jahr in der U20 startet, zeigte im 1/8 Finale gegen Foeldesiova V. aus der Slowakei eine starke Leistung. Am Ende der Kampfzeit musste sie sich aber leider mit 0:6 Punkten geschlagen geben. Da ihre Gegnerin nicht das Finale erreichen konnte, war auch für Sophia die Europameisterschaft leider vorzeitig beendet.

Auch wenn es dieses Mal noch nicht für eine Top-Platzierung gereicht hat, sind wir uns sicher, dass mit diesen Nachwuchsatlet:innen in Zukunft zu rechnen ist.



ANKOMMEN UND WOHLFÜHLEN.

ALL INCLUSIVE

AB € 158 p.P

Inmitten der Bergwelt im Salzburgerland finden Sie beeindruckende Panoramen und abwechslungsreiche Landschaften die jedes Sportlerherz höherschlagen lassen. Nicht nur die gesamte Region, sondern auch wir im Sporthotel Wagrain haben uns dem Sport verschrieben. Der 550 m² große Fitnessbereich, die 2000 m² großen Wellnessbereiche und das wöchentliche Aktivprogramm sorgen für viel Abwechslung bei jedem Wetter. Der Tag klingt besonders schön in unserem neuen Infinity Spa aus. Spüren Sie die Abendsonne an Ihrem Körper im Infinity Pool mit Aussicht über die Dächer von Wagrain, oder genießen Sie einen wohltuenden Saunagang in der Panoramasauna.



SPORTHOTEL WAGRAIN BERGER GMBH
HOFMARK 9, 5602 WAGRAIN
+43 6413 7333 | info@sporthotel.at
www.sporthotel.at



sporthote
WAGRAIN 



Kristian Cikel (A.C. Wals) - 61 kg Freistil - Foto: UWW

Kristian Cikel erkämpft Top-8 Platzierung – 12. Mai 2026 - Skopje (MKD)

Zum Abschluss der U20-Europameisterschaften im nordmazedonischen Skopje fanden die Freistilbewerbe statt. Österreichs einziger Vertreter Kristian Cikel erreichte nach starker Turnierleistung den 7. Platz und sorgte so für einen versöhnlichen Schlusspunkt für den Österr. Ringsportverband bei dieser EM.

Zum Auftakt in der Gewichtsklasse bis 61 kg traf Kristian Cikel (A.C. Wals) auf den Franzosen Deni Daoudov, den er klar beherrschte und mit 12:2 vorzeitig besiegen konnte. Im Achtelfinale musste der Walser sich dem U20-Vizeeuropameister des Vorjahres Jamal Abbasov (AZE) mit 2:12 Punkten geschlagen geben. Da dieser souverän das Finale erreichte, konnte er in der Hoffnungsrunde weiterkämpfen. Dort unterlag er in einem technisch hochwertigen Duell dem armenischen U17-Europameister von 2024 Gagik Ghazaryan mit 1:12 nach Punkten, womit ihm der Kampf um Bronze leider verwehrt blieb. Im Endklassement belegte Kristian den sehr guten 7. Platz.

Sportdirektor Benedikt Ernst und Bundestrainer Nachwuchs Freistil Maxi Ausserleitner zeigten sich sehr zufrieden mit der Leistung von Kristian sowie das Auftreten der Greco- und Frauen-Ringer:innen bei diesen Europameisterschaften. Hervorzuheben ist, dass nahezu das ganze Team noch ein bzw. zwei Jahre in der Altersklasse U20 startberechtigt ist. Nun gilt es die Einzelkämpfe zu analysieren und die kurze Sommerpause zu nutzen, um sich optimal auf die U20 Weltmeisterschaften im August in Bratislava vorzubereiten.



Bundestrainer Nachwuchs Freistil Maxi Ausserleitner mit Kristian Cikel.



MARCHL IMMOBILIEN

Isabell Marchl

T : +43 (0)664 131 060 9

Christian Klotzinger

T : +43 (0)664 411 759 7

M : info@marchl-immo.at

W : www.marchl-immo.at

Kompetenz trifft Leidenschaft



Einfach QR-Code Scannen
und Informationen erhalten

Frischer GRIP & STARKE Preise!



Opel Corsa 1.2 Edition 100 PS
EZ 04/2025, 1.501 km

LED, DAB, Parkpilot, Sitz- und
Lenkradheizung uvm.
LP € 23.014,43

Kaufpreis bei Leasing
€ 17.490,-
oder 48 x mtl. € 109,-*

*LZ 48 Mon./10.000 km; AZ € 4.850,-; Restwert € 9.388,-; Gesamtbetrag € 19.908,-; einmalige PGB € 938,-; fix. Sollzins 4,59% p.a.; eff. Jahreszins 5,39%; einmalige Bearbeitungsgebühr € 248,-. Ein Angebot der Santander Bank; inklusive BIG DEAL (Infos in Ihrer öFAG-Filiale). Kraftstoffverbrauch in l/100 km: 4,9; CO₂-Emission in g/km: 128



Toyota C-HR 2.5 Hybrid
2WD Active Drive

Klimasaut, Touch Display, LM-Felgen,
RFK, Sitz-/Lenkradheizung uvm.
LP € 40.690,-

Kaufpreis bei Leasing
€ 36.690,-
oder 36 x mtl. € 140,-*

inkl. Wartung C 6,- und opt. Versicherung € 48,-

*LZ 36 Mon./10.000 km; AZ € 10.998,-; Gesamtleasingbetrag € 25.790,-; 36 mtl. Raten à € 188,-; einmalige PGB € 185,50; fix. Sollzins 3,99% p.a.; eff. Jahreszins 4,34%; Ein Openlog Leasingangebot der Toyota Kreditbank Zweigniederlassung Österreich, 1100 Wien. Kraftstoffverbrauch in l/100 km: 4,8; CO₂-Emission in g/km: 108



Suzuki New Swift 1.2 Hybrid
ALLGRIP Shine
Tageszulassung 03/2025

LP € 23.490,-
Kaufpreis bei Leasing
€ 20.990,-
oder 36 x mtl. € 99,37*

*LZ 36 Mon./10.000 km; AZ € 5.900,-; Restwert € 14.324,60; Gesamtbetrag € 23.713,86; einmalige PGB € 109,94; fix. Sollzins 6,39% p.a.; eff. Jahreszins 6,45%; Ein Angebot der Suzuki Finance - Ein Geschäftsbereich der Toyota Kreditbank Zweigniederl. Österreich, 1020 Salzburg. Kraftstoffverbrauch in l/100 km: 4,9; CO₂-Emission in g/km: 110



Leapmotor T03
LP € 21.490,- / Jetzt ab
€ 16.990,-

REIFENFREITAGE 2025:
17.10., 24.10.,
31.10. & 07.11.!

*AM STANDORT SALZBURG

Kraftstoffverbrauch in kWh/100 km: 15,3; CO₂-Emission in g/km: 0
/1. WLTP (komb.). Symbolfotos, Gültig solange der Vorrat reicht. Intimer, Satz- und
Druckfehler vorbehalten. Leasing- und Finanzierungszinssatz bereits berücksichtigt.



HIER GEHT'S DIREKT ZUR
TERMINVEREINBARUNG:

öfag

Salzburg
Innsbrucker Bundesstraße 128
Tel. 0662/83 84 0

Pongau St. Johann
Naglerweg 17
Tel. 06412/40 232-0

NEU: Anif
Salzachtal Bundesstraße 109
Tel. 06246/725 36

www.oefag.at



Team Austria bei der Adriatic Trophy in Poreč.

Sophia Meraner gewinnt Adriatic Trophy – 31. Mai 2026 - Poreč (CRO)

Beim internationalen UWW-Turnier, der „Adriatic Trophy“ in Poreč/Kroatien konnte Sophia Meraner nach zwei starken Siegen Gold für Österreich gewinnen.

Bei der letzten Maßnahme vor den Europameisterschaften und im ersten Jahr in der Alterskategorie U20 konnte das 18-jährige Nachwuchstalente Sophia Meraner vom RSC Inzing die Gewichtsklasse bis 62 kg gewinnen. Dabei bezwang sie die Tirolerin Nadia Kocia aus Polen mit einem knappen 2:1 sowie die Ukrainerin Albina Kliefas klar mit 10:5.

Unsere Gr.-Röm. Athleten blieben leider unter den Erwartungen. **Paul Maier** (KSK Klaus) einer der großen Hoffnungsträger des ÖRSV konnte aufgrund fehlender Vorbereitung wegen eines leichten Infekts nicht am Turnier teilnehmen.

Die Sportler:innen bleiben unter der Leitung von Sportdirektor Benedikt Ernst und Bundestrainer Gr.-Röm. Jenő Bodi noch in Kroatien bei einem internationalen Lehrgang und bereiten sich auf die bevorstehende U20 EM Anfang Juni in Skopje/Nordmazedonien vor.



Sophia Meraner bei der Siegerehrung.



Erste EM-Teilnahme von drei Nachwuchshoffnungen des Greco-Teams – 14. Mai 2026 - Samokov (BUL)

Bei den Gr-Röm. Wettbewerben der U17 Europameisterschaften gingen mit Lionel Winter, Marco Summer und Yunus Dzhaifarov drei österreichische Nachwuchssportler an den Start. Für alle drei Athleten war es der erste Einsatz bei einem internationalen Großereignis auf diesem Niveau.

Marco Summer (KSK Klaus) startete in der Gewichtsklasse bis 65 kg nach einem Freilos direkt ins Achtelfinale und zeigte dort mit einem 5:3-Punktsieg gegen Tamirlan Khalimov (ISR), der zuvor einen Kroaten besiegte, eine starke Leistung. Im Viertelfinale traf er auf den späteren Vize-Europameister Zaven Mezhlumyan (ARM), dem er vorzeitig technisch unterlag. Auch in der Hoffnungsrunde gegen Ramin Ram Yousefi (FIN) musste er sich vorzeitig geschlagen geben. Im Endklassement belegte Marco Summer Rang 14.

In der Klasse bis 60 kg traf **Lionel Winter** (AC Vorwärts Graz) zum Auftakt auf den späteren Finalisten Christiano Liebrecht (GER) und musste eine technische Niederlage hinnehmen. Auch in der Hoffnungsrunde gegen Elmira Charkazova (AZE) blieb ihm ein Weiterkommen verwehrt.

Yunus Dzhaifarov (ASKÖ Leonding) bekam es in der Klasse bis 71 kg ebenfalls mit einem späteren Vize-Europameister zu tun und musste sich zum Auftakt vorzeitig technisch geschlagen geben. In der Hoffnungsrunde endete sein Turnier nach einer weiteren technischen Niederlage gegen Ervin Czuczor (HUN).

Betreut wurde das österreichische Team von Trainer Dmytro Tsybaliuk, der die hohe Motivation seiner Athleten positiv hervorhob. Entscheidend werde nun sein, die kontinuierliche Arbeit konsequent fortzusetzen, um sich Schritt für Schritt an die europäische Nachwuchsspitze heranzuarbeiten. Während Lionel Winter und Marco Summer auch im kommenden Jahr noch in der U17 startberechtigt sind und wertvolle Erfahrungen für die nächste Saison sammeln konnten, war das Turnier auch für Yunus Dzhaifarov ein wichtiger Schritt in seiner internationalen Entwicklung.



Unsere drei jungen Nachwuchssportler in Samokov mit ÖRSV-Nachwuchstrainer Dmytro Tsybaliuk.

INTERNATIONAL



Yusuf Bektemirov bei einer Beinschraube (Quelle: UWW)

Yusuf Bektemirov holt Top-10-Platzierung – 17. Mai 2026 - Samokov (BUL)

Am letzten Tag der U17 Europameisterschaften in Samokov (Bulgarien) konnte Freistilspezialist Yusuf Bektemirov eine Top-10-Platzierung für den Österr. Ringsportverband erkämpfen.

Zum Auftakt in der Gewichtsklasse bis 71 kg konnte **Yusuf Bektemirov** (A.C. Wals) gegen den deutschen Elias Bolich eindrucksvoll und klar mit 10:0 gewinnen. Im nächsten Duell hatte er gegen den Russen Artem Ananian mit 1:12 das Nachsehen. Da sein Gegner ins Finale einzog, konnte er in der Hoffnungsrunde weiterkämpfen. Dort unterlag er dem Armenier Avetik Tutkhalyan nach ambitioniertem Start leider mit 2:12, womit ihm der Kampf um die Bronze verwehrt blieb.

Aufgrund des technischen Punktesiegs sowie seiner Wertungen gegen zwei Medaillengewinner erreichte der Walser somit den sehr guten 7. Platz.

Bereits am Vortag ging Freistilkollege **Noah Maduike** (Union West-Wien) bis 65 kg an den Start. Bei seiner ersten Teilnahme an einem internationalen Großereignis musste er sich nach einem intensiven Kampf mit zahlreichen Wertungen gegen Rain Tigas (EST) mit 7:10 geschlagen geben. Nachdem dieser das Finale nicht erreichte, war das Turnier für Noah beendet. Mit Platz 16 konnte er bei seinem ersten Antreten jedoch wichtige Erfahrungen für die Zukunft sammeln.



Das österr. Freistilteam mit Coach Dominic Peter und Schiedsrichter Stefan Lins bei der Europameisterschaft.

Trainer für Nachwuchs/Freistil Dominic Peter war mit dem Auftreten und Einsatz seiner beiden Athleten zufrieden. Gemeinsam mit dem ÖRSV Trainerteam weiß er dieses Ergebnis einzuschätzen – im Hinblick darauf, dass die jungen Sportler bis zu zwei Jahre in der U17-Altersklasse ringen dürfen. In den nächsten Monaten wird man kontinuierlich weiterarbeiten, um für die im Juli anstehende Weltmeisterschaft in Baku bestens vorbereitet zu sein.

**RINGER-SPORT.DE
SOMMERSALE**

**DEINE NEUEN
RINGERSHUHE WARTEN!**



**NIKE UND ASICS
RINGERSCHUHE JETZT
RADIKAL REDUZIERT.**

**MEHR ALS
30 % GÜNSTIGER
ALS DER UVP**

**AUF AUSGEWÄHLTE LAGERNDE
MODELLE. BELIEBTE GRÖSSEN
SIND SCHNELL VERGRIFFEN.**

**JETZT MODELL
AUSWÄHLEN,
PREISE DIREKT IM SHOP
KEIN CODE NÖTIG.**



WARUM JETZT BESTELLEN?

- ✓ ÜBER 30 % UNTER UVP
- ✓ NIKE UND ASICS SOFORT VERFÜGBAR
- ✓ SCHNELLER VERSAND
- ✓ PERSÖNLICHE BERATUNG
- ✓ NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT
- ✓ SCHNELL IM SUPPORT

Die 1. Sport 2000 Ringer-Bundesliga startet in die neue Saison 2026



HOME OF EXPERTS

Dabei kämpfen 8 Vereine in der 1. SPORT 2000 Ringer-Bundesliga mit angepasstem Modus um den Österr. Mannschaftsmeistertitel. Nach den sehr spannenden Finalkämpfen im Vorjahr hofft der Österr. Ringsportverband auf eine neuerlich spannende Saison 2026.

Gruppenphase, Halbfinale und Finale

Die Liga wurde nach Setzliste der Saison 2025 in eine Gruppe West und Ost geteilt, dabei werden alle Teams der jeweiligen Gruppe einen Hin- bzw. Rückkampf bestreiten. Danach geht es für alle 8 Vereine in eine Zwischenrunde ins Halb- oder Kreuzfinale, in der die abschließenden Final- bzw. Platzierungskämpfe ermittelt werden. So können alle Vereine trotz unterschiedlichem Kräfteverhältnis auf ihr eigenes Saisonfinale hinfiebern. Alle Duelle werden mit einem Hin- und Rückkampf ausgetragen.

Die beiden mit Spannung erwarteten Finalrunden finden am **28. November** sowie am **5. Dezember 2026** statt.



Der RSC Inzing | Tirol - Der Meister der Vorsaison wird alles daran setzen, um den Meistertitel zu verteidigen. Auch in diesem Jahr haben die Tiroler eine sehr starke Mannschaft: mit einem Mix aus routinierten Kaderathleten wie Daniel Gastl, Michael Wagner, dem zweimaligen Weltcupsieger Aker Schmid, Freistilspezialist Benjamin Greil, jungen Nachwuchsringern und Top-Ligaringern schicken die Inzinger eine schlagkräftige Truppe ins Titelrennen.



Der A.C. Wals | Salzburg - Das Saisonziel des Rekordmeisters ist ganz klar, den Titel wieder nach Salzburg zurückzuholen. Chef-Trainer Matthias Ausserleitner und Sportdirektor Florian Marchl können auf eine Top-Mannschaft mit vielen Nationalteam-Athleten rund um die Aushängeschilder Markus Ragginger und Simon Marchl zurückgreifen. Mit den vielen starken Nachwuchsatleten ist man topmotiviert und wie jedes Jahr ein Mitfavorit auf den Titel. Eine wichtige Stütze bildet dabei auch das Gebrüdertrio Bektemirov bestehend aus Muhamed, Isa und Yusuf, die das Walser Publikum mit guten Leistungen überzeugen wollen.



Der KSK Klaus | Voarlberg - Der zwölffache Mannschaftsmeister will 2026 wieder ins Finale einziehen. Mit dem Nationalkaderringer Johannes Ludescher und den starken jungen Greco-Athleten, angeführt vom U20-WM-Fünften Paul Maier sowie Leonhard Junger und Lars Matt, hat der Verein im Ländle sehr gute Chancen dieses Ziel auch zu erreichen. Sportdirektor Bernd Ritter und sein Trainerteam wollen wie im Vorjahr die Nummer 1 im Ländle sein und wollen beim Kampf um den Meistertitel ein Wörtchen mitreden.



Der KSV Götzis | Vorarlberg - Der zweifache Österr. Mannschaftsmeister um Sportdirektor Matthias Kathan hat das gleiche Ziel wie der KSK Klaus, nämlich die Derbys zu gewinnen und somit die Nr. 1 in Vorarlberg zu werden. Auch strebt man danach ins große Ringer-Finale einzuziehen. Im Sportjahr 2025 hat der KSV Götzis bewiesen, dass der KSV für jeden Verein ein harter Brocken sein kann. Der KSV Götzis zählt besonders auf die Schlagkraft ihrer routinierten Eigenbau-Ringer und Legionäre.



Die KG Hötting/Hatting | Tirol - Der Verein möchte 2026 an die Vorsaison anschließen, in der man wieder zu alter Stärke fand. Die Mannschaft um Obmann Franz Pitschmann und sein Trainerteam ist sehr gut aufgestellt und kann jederzeit überraschen. Ihre Stärke ist die Ausgeglichenheit und die Kompaktheit im Kader. Als klare Nr. 1 in der Hauptstadt Tirols ist das diesjährige Ziel wieder der 5. Platz.



Der AC Hörbranz | Vorarlberg - Der Verein aus dem Leiblachtal im Ländle startet motiviert in die Saison und möchte wie in vergangenen Jahren vorne mitkämpfen. Obmann Norbert Ratz und sein Trainerteam haben eine schlagkräftige junge Mannschaft, die mit Legionären und dem ehemaligen WM und EM-Teilnehmer Lukas Staudacher verstärkt ist. Man darf sich auch auf gute Ländle-Derbys mit den Vorarlberger Platzhirschen freuen.



Die KG Wien | Wien - Die Mannschaft aus der Bundeshauptstadt hat in der Saison 2025 im unteren Play-off für gute Leistungen und schöne Kämpfe in der 1. Sport 2000 Ringer-Bundesliga gesorgt. Obmann und Trainer Thomas Lamprecht und sein Trainerteam wollen der einen oder anderen Top-Mannschaft ein Bein stellen. Die Ausrichtung des Teams geht klar in Richtung obere Tabellenhälfte und sich mit den Vereinen aus dem Westen zu messen.

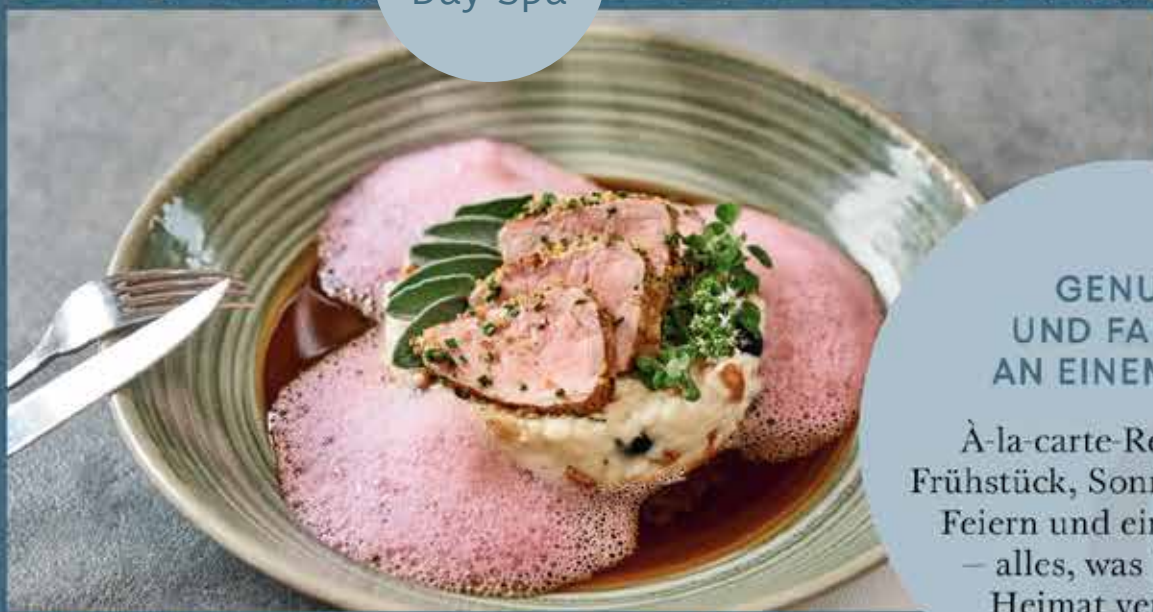


Der KSV Söding | Steiermark - Nach dem Aufstieg haben die Weststeirer heuer die Chance, sich in der obersten Klasse zu beweisen. Das junge und hungrige Team von Obfrau Lydia Langmann und Cheftrainer Dieter Vodovnik freut sich auf tolle Kämpfe, in denen der Klassenerhalt gesichert werden soll.

königgut



NEU
Day-Spa



**GENUSS
UND FAMILIE
AN EINEM ORT.**

À-la-carte-Restaurant,
Frühstück, Sonntagsbrunch,
Feiern und ein Hofladen
– alles, was Herz und
Heimat verbindet.



*Echter Genuss
aus unserer Heimat.*

T: +43 (0)662 850393 | hotel@koeniggut-salzburg.at
www.koeniggut-salzburg.at |  Hotel Königgut |  [hotel_koeniggut](https://www.instagram.com/hotel_koeniggut)

Die 1. Sport 2000 Ringer-Bundesliga Saison 2026

Stand 3. Oktober



HOME OF EXPERTS

GRUPPE WEST	RUNDE	PUNKTE	MP+	MP-	Diff.
AC Hörbranz	4	6	133	72	+61
RSC Inzing	4	6	107	83	+24
KSK Klaus	4	4	111	85	+26
KG Hötting/Hatting	4	0	45	156	-111

GRUPPE OST	RUNDE	PUNKTE	MP+	MP-	Diff.
A.C. Wals	4	6	161	451	+110
KSV Götzis	4	4	99	114	-15
KG Wien	4	4	111	102	+9
KSV Söding	4	0	55	159	-104

2. Ringer-Bundesliga

Auch in dieser Saison werden 8 Vereine um den Meistertitel der 2. Ringer-Bundesliga kämpfen. Als Titelverteidiger gehen die A.C. Wals Juniors ins Rennen, die gemeinsam mit den „Großen“ das Jahr mit zwei Titeln beenden möchten. Neben den Juniors des KSK Klaus und KSV Götzis stellt auch die KG Wien Juniors eine Nachwuchsmannschaft. Die Teams aus den östlichen Bundesländern rund um die KG Mörbisch/Neufeld und die KG Graz wollen für Begeisterung sorgen. Der ACV Innsbruck möchte sich nach dem Abstieg rehabilitieren und strebt einen Wiederaufstieg in die 1. SPORT 2000 Ringer-Bundesliga an. Die KG Vigaun/Abtenau komplettiert die Liga, womit man mit einer zweiten Salzburger Mannschaft einem weiteren Derby entgegenblicken darf. Nach der Gruppenphase (West und Ost) geht es direkt in die Platzierungskämpfe, die jeweils am 7. und 14. November über die Bühne gehen werden.

2. Ringer-Bundesliga - Saison 2026

GRUPPE WEST	RUNDE	PUNKTE	MP+	MP-	DIFF.
ACV Innsbruck	4	6	112	95	+17
A.C. Wals Juniors	4	6	134	80	+54
KSK Klaus Juniors	4	4	105	100	+5
KSV Götzis Juniors	4	0	69	145	- 76

GRUPPE OST	RUNDE	PUNKTE	MP+	MP-	DIFF.
KG Vigaun / Abtenau	4	6	151	56	+95
KG Neufeld / Mörbisch	3	4	87	77	+10
KG Wien / Hiro Juniors	4	2	92	116	-24
KG Graz	3	0	40	121	-81

Tag des Sports 2026 – 26. September 2026 - Wien (AUT)

Der Ringsport begeisterte beim Tag des Sports in Wien zahlreiche Besucher:innen. Das Jubiläumsevent lockte bei strahlendem Sonnenschein rund 250.000 Besucher:innen auf den Heldenplatz. Damit wurde der Tag des Sports einmal mehr seinem Ruf als größtes Open-Air-Sportevent Österreichs gerecht. Kinder, Jugendliche, Familien und Sportfans konnten verschiedenste Sportarten kennenlernen, ausprobieren und die heimischen Top-AthletInnen hautnah erleben.

Der ÖRSV nutzte diese große Bühne, um den Ringsport einem breiten Publikum näherzubringen. Mit einer eigenen Mitmachstation, spektakulären Vorführungen und Videobeiträgen über die Erfolge des österreichischen Ringsports in den vergangenen Jahren wurde eindrucksvoll vermittelt, was die Faszination Ringen ausmacht. Die Mitmachstation des ÖRSV entwickelte sich dabei erneut zu einem echten Publikumsmagneten. Zahlreiche Kinder und Besucher:innen nutzten die Gelegenheit, selbst einmal auf die Ringermatte zu steigen und erste Erfahrungen mit dieser traditionsreichen Sportart zu sammeln. Mit viel Begeisterung und sichtlich Spaß wurden erste Griffe ausprobiert und die besondere Dynamik der Sportart Ringen kennengelernt.



Bei den Vorführungen waren viele Besucher:innen dabei und zeigten großes Interesse am Ringsport - Foto: ÖRSV

Für zusätzliche Aufmerksamkeit sorgten die beiden Auftritte unserer Nachwuchsringer:innen auf der Ehrungs- und Actionbühne. Mit ihren tollen und spektakulären Vorführungen zeigten die jungen Athlet:innen eindrucksvoll, wie viel Technik, Kraft, Schnelligkeit und Körperbeherrschung im Ringsport stecken. Das gesamte Publikum zeigte sich durchaus begeistert.

Ein weiterer Publikumsmagnet waren die Autogrammkarten unserer ÖRSV Top-Athlet:innen. Die Karten waren bei den Besucher äußerst begehrt und wurden uns regelrecht aus den Händen gerissen. Für viele Fans, insbesondere für die jüngsten Besucher, waren die Autogramme eine schöne Erinnerung an einen besonderen Sporttag und zeigten natürlich auch das Interesse an unseren Sportler:innen und der Sportart Ringen.

Ein besonderer Höhepunkt aus Sicht des ÖRSV war der Auftritt unserer international erfolgreichen Athletin **Martina Kuenz** (RSC Inzing). Die Tirolerin hatte bei den Europameis-



Foto: BMWKMS/Gunter Pusch.

Martina Kuenz mit ÖRSV Präsident Thomas Reichenauer und dem Leiter der Sektion Sport Marcel Chahrour.

terschaften 2026 in Tirana in der Gewichtsklasse bis 76 kg die Bronzemedaille gewonnen. Diese herausragende Leistung wurde nun auch beim Tag des Sports entsprechend gewürdigt. Auf der Bühne wurde Martina Kuenz für ihren internationalen Erfolg feierlich geehrt.

Die Auszeichnung nahm niemand Geringerer als ÖRSV Präsident Mag. Thomas Reichenauer in seiner Funktion als Vizepräsident für Leistungs- und Spitzensport von Sport Austria persönlich vor. Die Ehrung rückte nicht nur die sportliche Leistung von Martina Kuenz ins Rampenlicht, sondern stand zugleich stellvertretend für die kontinuierliche Entwicklung und die Erfolge des österreichischen Ringsports auf internationaler Ebene.



Der ÖRSV bedankt sich bei unserer Nachwuchskoordinatorin Elena Pittl für die perfekt organisierte Organisation der Austrian Finals und dem Tag des Sportes in Wien.

Ein besonderer Dank gilt der gesamten Abordnung des Österreichischen Ringsportverbandes und des A.C. Wals, die den Ringsport mit großem Engagement und Begeisterung präsentierten.



U13 Sichtungsehrgang im Zuge des K-Projekts mit den drei DACH-Verbänden – 7. September 2026 - Steinbrunn (AUT)

Mit dem zentralen Sichtungsehrgang in der Altersklasse U13 in Steinbrunn/Burgenland fand ein Lehrgang im Zuge des K-Projekts „ÖRSV-Nachwuchsakquise - Talentsichtung und Talentsélection“ gemeinsam mit den 3 Dachverbänden ASVÖ, ASKÖ und Sportunion statt. An diesem 5-tägigen Lehrgang nahmen über 60 Sportler:innen aus 15 verschiedenen Vereinen aus ganz Österreich teil. Damit war es der größte Nachwuchslehrgang, den der ÖRSV in den letzten Jahren veranstaltet hat. Die hohe Teilnehmerzahl unterstreicht die positiven Entwicklungen im Ringsport in ganz Österreich.



Alle Nachwuchssportler:innen mit ÖRSV Präsident Thomas Reichenauer und den Trainer:innen beim Sichtungsehrgang.

Ziel des K-Projekts: Eine flächendeckende Talentesichtung und -selektion im Ringsport in Österreich und im Altersbereich von 10 bis 15 Jahren ein langfristiges, orientiertes und leistungsförderndes Strukturkonzept zu etablieren. Zentrale Sichtungen finden im Rahmen von ÖRSV-Wettkämpfen der Altersklassen U14, U15 und U17 statt. Ergänzend dazu werden vier regionale Stützpunkte definiert, an denen ein einheitliches Ausbildungskonzept umgesetzt wird. Zusätzlich werden jährlich vier zentrale Sichtungsehrgänge durchgeführt, jeweils inklusive Talentesélection. Weiters soll durch die Vermittlung zentraler Werte wie Respekt, Fairness und Disziplin die ganzheitliche Entwicklung der Nachwuchsathlet:innen unterstützt werden. Ziel ist es, junge Talente systematisch, nachhaltig und bestmöglich auf ihrem Weg in den Ringsport zu begleiten.

Beim Lehrgang in Steinbrunn wurde deshalb besonders Wert auf eine **umfassende und ganzheitliche** Talentesichtung gelegt. Neben mehreren Matteneinheiten absolvierten die SportlerInnen **drei verschiedene Testbatterien**, mit denen der aktuelle Leistungsstand erhoben und wichtige Erkenntnisse für die weitere Entwicklung gewonnen werden. Die erhobenen Daten sollen dabei nicht nur der Talentesichtung dienen, sondern bieten auch den Sportler:innen selbst, sowie ihren Trainer:innen und Vereinen eine wertvolle Grundlage, um die individuelle Entwicklung gezielt voranzutreiben und zukünftige Trainingsschwerpunkte im Heimatverein festzulegen.



Für die TrainerInnen gab es einen spannenden Vortrag von Leistungssport Austria.

Ein wesentlicher Bestandteil des Lehrgangs war zudem die Fortbildung der Vereinstrainer:innen. Damit soll sichergestellt werden, dass die Inhalte und Erkenntnisse des zentralen Lehrgangs auch nachhaltig in den Vereinen weitergeführt und umgesetzt werden können. Neben zwei interessanten Vorträgen und einer eigenen Matteneinheit für die Trainer:innen bot der Lehrgang ausreichend Gelegenheit für den persönlichen Austausch zwischen dem ÖRSV und den einzelnen Vereinen. Dieser direkte Austausch ist ein wesentlicher Grundstein, um die Nachwuchsarbeit österreichweit weiterzuentwickeln und ein gemeinsames Verständnis zu schaffen.

Ein besonderer Dank gilt hier noch **Mathias Wiese und Leistungssport Austria**, die mit ihrem spannenden Vortrag zum Thema „Krafttraining mit Kindern“ einen wertvollen Beitrag in der Trainerfortbildung geleistet haben.

Für die Sportler:innen und Trainer:innen war der Lehrgang eine intensive, aber vor allem spannende und lehrreiche Woche. Die große Teilnehmerzahl, der engagierte Einsatz aller Beteiligten und der intensive Austausch zeigen, welches Potenzial in der österreichischen Nachwuchsarbeit im Ringsport steckt.

Ein abschließender großer Dank gilt **Wolfram und seinem Team vom Landessportzentrum VIVA Steinbrunn**. Das gesamte Team sorgte während der Woche für hervorragende Rahmenbedingungen und bot den Sportler:innen und Trainer:innen in jeder Hinsicht ein perfektes Umfeld.



Weltmeister zu Gast in Wals – 1. September 2026 - Wals (AUT)

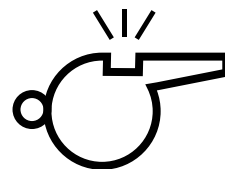
Im Bundesleistungszentrum in Wals durften wir im September einen ganz besonderen Gast begrüßen: Der amtierende Weltmeister Yoshinosuke Aoyagi stattete der Nationalmannschaft einen Besuch ab. Beim gemeinsamen Training stellte der Weltmeister eindrucksvoll seine Klasse unter Beweis und gab den Athleten dabei wertvolle Einblicke.



Yoshinosuke Aoyagi war mit Edi Nikolic zu Besuch im Bundesleistungszentrum in Wals.

KOMM IN UNSER TEAM!

www.ringkampf.at



REFEREES



10 GRÜNDE KAMPFRICHTER ZU WERDEN

- 01** Du kannst den Ringsport und deinen Verein nachhaltig unterstützen
- 02** Du lernst das Ringen aus einer anderen Perspektive kennen.
- 03** Du setzt dich mit deiner Körpersprache und Konfliktmanagement auseinander.
- 04** Deine geistigen Fähigkeiten wie Auffassungsgabe, Flexibilität und Merkfähigkeit werden gefördert.
- 05** Du entwickelst Sozialkompetenz, Anpassungsfähigkeit, Entscheidungsfreudigkeit und Teamfähigkeit.
- 06** Du bist in den verschiedenen Bundesländern von Österreich unterwegs.
- 07** Du hast die Chance als internationaler Kampfrichter (EM, WM, Olympiade) die ganze Welt zu bereisen.
- 08** Als talentierter Kampfrichter wirst du in einer Talentgruppe gefördert und kannst so schneller aufsteigen.
- 09** Du lernst Verantwortung zu übernehmen und stressige Situationen zu meistern.
- 10** Selbstständigkeit und Arbeitsverhalten werden durch die Funktion als Kampfrichter gefördert.

Übungsleiterkurs – 30. August 2026 - Wals (AUT)

Insgesamt 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nahmen an der Ausbildung teil und zeigten während des gesamten Kurses großes Interesse, Engagement und Einsatzbereitschaft. ÖRSV-Trainerausbildner Sven Thiele zeigte sich mit den Leistungen aller Teilnehmer:innen sehr zufrieden. In Theorie und Praxis wurden wichtige Grundlagen für die zukünftige Arbeit im Training vermittelt um die Kursteilnehmer optimal auf ihre Tätigkeit als Übungsleiter vorzubereiten.

Die erfreulich hohe Teilnehmerzahl ist ein weiteres positives Zeichen für die Entwicklung des Ringsports in Österreich und zeigt, dass das Interesse an einer qualifizierten Ausbildung im Ringen kontinuierlich wächst.



Alle Teilnehmer:innen des Übungsleiterkurses in Wals.

Kampfrichter-Lehrgang – 29. August 2026 - Gmunden (AUT)

Beste Stimmung herrschte beim diesjährigen Kampfrichter-Lehrgang in Gmunden am wunderschönen Traunsee. Kampfrichter-Obmann Karl-Heinz Reiner und sein Stellvertreter Sebastian Strassbauer bereiteten das engagierte und motivierte Kampfrichterteam optimal auf die bevorstehende Ligasaison vor.

Neben zahlreichen Schulungen und Fortbildungen stand insbesondere die intensive Ausbildung der aktuellen Kampfrichter-Aspiranten im Fokus. Dabei wurden ihnen die Strukturen, Abläufe und Aufgaben des ÖRSV-Kampfrichterwesens nähergebracht und wichtige Grundlagen für ihre zukünftige Tätigkeit vermittelt.

Ein besonderer Dank gilt der Firma **Phantom Athletics** für die Einkleidung unserer Kampfrichter.



Das ÖRSV-Kampfrichter Team beim Lehrgang in Gmunden.



Wo Gäste Freunde sind!

www.kamml.com

Hotel Gasthof Kamml | Brückenstraße 5 | A-5072 Siezenheim bei Salzburg | hotel@kamml.com
Reservierungen unter +43 (0) 662-85 02 67 | Täglich geöffnet von 09:00 - 24:00 Uhr | Sonntag Ruhetag

foeldeak

MATTENLIEFERANT DER EUROPAMEISTERSCHAFTEN 2026 IN TIRANA



JETZT ANFRAGEN

angebot@foeldeak.com

+49 (8171) 38524-0



ÖRSV-Meeting – 19. Juli 2026 - Saalfelden (AUT)

Das diesjährige ÖRSV-Meeting fand im Hotel Gut Brandlhof in Saalfelden/Salzburg statt. Wichtigste Programmpunkte dabei waren die Vorstandssitzung, ein Meeting der ÖRSV-Sportabteilung und des ÖRSV-Präsidiums sowie die BLO-Konferenz.



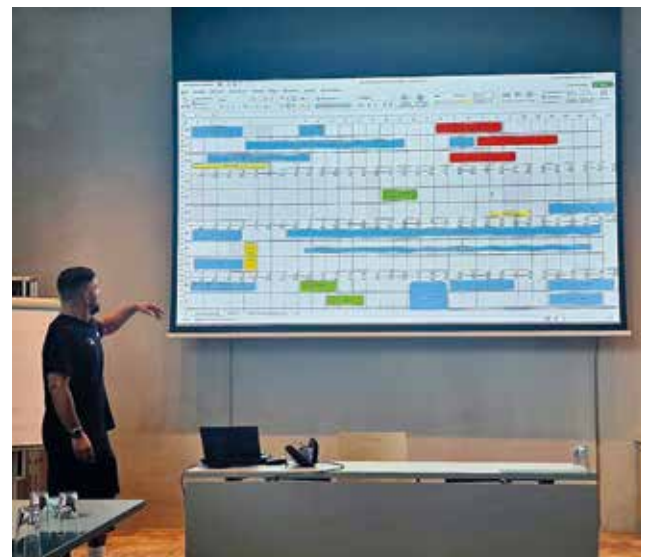
Teilnehmer der jährlichen Trainersitzung aller Teilbereiche und Stilarten in Freistil, Gr.-Röm. und Ringkampf Frauen.

Im Zuge des Lehrgangs wurde das vergangene und aktuelle Sportjahr diskutiert und ein Ausblick auf das kommende Jahr 2027 vorgenommen, in der bereits die Qualifikationsturniere für die Olympischen Spiele 2028 in Los Angeles stattfinden. Es fanden Sitzungen mit den ÖRSV-Trainer:innen, Sportdirektor, Kampfrichtern und der medizinischen Abteilung statt.



Gute Stimmung bei der ÖRSV-Präsidiumssitzung.

Bei der Bundesländer-Obmänner (BLO) Konferenz wurden die Weichen für die Zukunft gestellt. Präsident Mag. Thomas Reichenauer zeigte sich nach den Berichten der Landesverbände positiv gestimmt. Vize-Präsident für Leistungssport Toni Marchl präsentierte die Erfolge unserer Ringer:innen der letzten Jahre. Bei den Sitzungen im Präsidium, Trainerrat und im Vorstand wurden die letzten Jahre aufgearbeitet und über das Konzept für die Europaspiele 2027 in Istanbul und für die Olympischen Spiele in Los Angeles 2028 beraten.



Sportdirektor Benedikt Ernst bei der Präsentation und Diskussion der Jahresplanung.



Teilnehmer:innen an der BLO-Konferenz.

Samsonite

GO UNSTOPPABLE



[samsonite.at](https://www.samsonite.at)

Besuch des ÖRSV bei der Österreichischen Sporthilfe

2. Juli 2026 - Wien (AUT)

Im Zuge des Wien-Aufenthalts der ÖRSV-Verantwortlichen kam es zu einem Treffen des Österr. Ringsportverbandes mit der Österr. Sporthilfe.

Dabei konnte sich Sportdirektor Benedikt Ernst mit dem Sportdirektor der Österreichischen Sporthilfe, Andreas Gradinger, austauschen. Man ist sich einig, dass die Förderung seitens Sporthilfe eine wichtige Säule für die stetige Entwicklung unserer Sportart und der Sportler:innen darstellt, um auf Dauer internationale Erfolge einfahren zu können.



ÖRSV-Sportdirektor Benedikt Ernst und Andreas Gradinger mit der Trophäe „Niki“, die jährlich an die besten Sportler:innen des Landes vergeben wird.

Richtungsweisender Austausch zwischen Österreichischem Ringsportverband und Österreichischem Olympischen Comité

29. Juni 2026 - Wien (AUT)

Der Österreichische Ringsportverband (ÖRSV) und das Österreichische Olympische Comité (ÖOC) trafen sich im ÖOC-Office in Wien zu einem Arbeitsgespräch, um die nächsten Schritte auf dem Weg zu den Europaspielen 2027 in Istanbul sowie den Olympischen Spielen Los Angeles 2028 zu erörtern.



Für den ÖRSV nahmen Vizepräsident Leistungssport Toni Marchl und Sportdirektor Benedikt Ernst am Austausch teil. Seitens des ÖOC waren Präsident Horst Nussbaumer, Generalsekretär Florian Gosch sowie Ingemar Mayer, Leiter Games Preparation, vertreten.

Im Mittelpunkt der Gespräche standen die langfristige sportliche Entwicklung des österreichischen Ringsports sowie die bestmögliche Vorbereitung der Athletinnen und Athleten auf die bevorstehenden internationalen Großereignisse.

Der ÖRSV, der die ÖOC-Führung zum Gegenbesuch in das UWW-Ringerweltverbandszentrum in Wals-Siezenheim eingeladen hat, blickt mit großer Zuversicht auf die Europaspiele 2027 sowie die Olympischen Spiele 2028 und wird alles daransetzen, mit einem leistungsstarken Team bei diesen internationalen Großereignissen vertreten zu sein.



Im Bild v. li. - Der Leiter Games Preparation Ingemar Mayer, ÖOC Präsident Mag. Horst Nussbaumer, ÖRSV-Vizepräsident Anton Marchl, ÖRSV-Sportdirektor Benedikt Ernst und ÖOC Generalsekretär Mag. Florian Gosch.



Polizei Österreich 
Anzeige

POLIZEI 

STARKES TEAM, STARKER JOB!



**AKTIONSTAG „ICH WILL'S WISSEN!“
INFORMIERE DICH ZUM POLIZEIBERUF**

Am 22. April 2023 von 9–17 Uhr in deiner Polizeiinspektion.

Mehr über deine Karriere bei der Polizei auf:
polizeikarriere.gv.at

 Landespolizeidirektion
Salzburg



KSK Klaus gewinnt das Rote Band 2026 – 17. Juni 2026 - Wals (AUT)

Der KSK Klaus gewinnt das Rote Band für die beste Nachwuchsarbeit. Auf dem Platz zwei landet der A.C. Wals vor dem RSC Inzing. Der Gewinner wird für seine jahrelange und gute Nachwuchsarbeit belohnt - die Sportler und das Trainerteam waren natürlich dementsprechend zufrieden mit dem erzielten Ergebnis.

Das Rote Band des Österreichischen Ringsportverbandes für die beste Nachwuchsarbeit gibt es bereits seit über 20 Jahren und es ist ein sehr guter Indikator für die Nachwuchsarbeit in den Vereinen, da in diese Wertung alle Meis-

terschaften im U14 und U17 Altersbereich bei den Burschen und Mädchen einfließen. Eine gute Nachwuchsarbeit ist das Fundament und die Basis jedes Vereins und gibt den Vereinen eine langfristige Planungssicherheit.



Der KSK Klaus gewinnt das Rote Band.

A.C. Wals gewinnt den Vereinscup 2026 – 17. Juni 2026 - Wals (AUT)

Der A.C. Wals sicherte sich den Vereinscup 2026. Platz 2 holte sich der KSK Klaus, gefolgt vom RSC Inzing. Hierbei wurden die Punkte aller Österr. Meisterschaften des Jahres zusammengerechnet.



A.C. Wals - Sieger Vereinscup 2026.



Friseur MARCHL

Bundesstraße 8 | 5071 Wals

Tel. +43 (0) 662-85 05 70

info@friseur-marchl.at

Öffnungszeiten: Di. - Mi. 09:00 – 18:00 Uhr
Do. - Fr. 09:00 – 20:00 Uhr
Sa. 08:00 – 12:00 Uhr

Besuchen Sie uns auf
Facebook & Instagram



LASCHENSKY *Hof*

DaySPA

• Hotel

• Bar/ Restaurant

• Pool-Landschaft



Josef-Hauthaler-Straße 2 | A-5071 Salzburg-Wals | Tel.: +43 (0) 662-85 23 61 Fax -54
info@laschensky.at | www.laschensky.at

KSK Klaus gewinnt die Österr. Nachwuchs-Mannschaftsmeisterschaft

13. Juni 2026 - Wals (AUT)

Am 13. Juni 2026 fand in der Walserfeldhalle in Wals-Siezenheim die Österr. Nachwuchs-Mannschaftsmeisterschaft statt.

Der KSK Klaus konnte den Titel des Österr. Nachwuchs-Mannschaftsmeister 2026 erringen und damit den Meistertitel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen. Im Finale bezwang der KSK Klaus den A.C. Wals mit 25:16. Bronze sicherte sich das Team des URV Bad Vigaun.

ÖRSV-Sportdirektor Benedikt Ernst und die Nationaltrainer für Nachwuchs, Dominic Peter und Benedikt Auer, waren sehr zufrieden mit der Meisterschaft und den spannenden Kämpfen. „Hier wird die Basis für die Nationalmannschaft gelegt“, waren sich alle Beteiligten einig.



Die Trainer der besten sechs Mannschaften bei der Siegerehrung.



ENDSTAND

1. Platz KSK Klaus
2. Platz A.C. Wals
3. Platz URV Bad Vigaun
4. Platz RSC Inzing
5. Platz KG Wien
6. Platz KSK Klaus II
7. Platz A.C. Wals II
8. Platz AC Vorwärts Graz
9. Platz KSV Götzis

Wohndesign in Perfektion.



Bei Qualität geben wir
keinen Millimeter nach.

Österr. U14 Meisterschaften Freistil und Gr.-Röm.

31. Mai 2026 - Innsbruck (AUT)

Von 30. bis 31. Mai 2026 fanden in Innsbruck die Österreichischen U14 Meisterschaften in Freistil und Gr.-Röm. Stil statt.

Über 100 Schüler kamen nach Tirol, um in der Sporthalle der Volksschule Pradl-Leitgeb die neuen Österr. U14 Meister zu ermitteln. ÖRSV-Sportdirektor Benedikt Ernst und ÖRSV-Nationaltrainer Nachwuchs Freistil Dominic Peter freuten

sich über die großartig ausgetragenen Meisterschaften. Insgesamt nahmen an beiden Tagen 18 Vereine mit 117 Startern aus ganz Österreich an diesen U14 Meisterschaften teil.



Österreichs neue U14 Meister Freistil 2026.

U14 Meister - A Jugend | Freistil

38 kg - Elias SUMMER KSK Klaus
38 kg - Abdullah BAITULAEV URC Wolfurt
42 kg - Jonas KRÖSS KSK Klaus
46 kg - Johannes SCHWEIGER RSC Inzing
50 kg - Julian CIKEL A.C. Wals
54 kg - Mert Ali EKINCI A.C. Wals
58 kg - Raphael VELIZ DELGADO A.C. Wals
63 kg - Maximilian KLIEBER RSC Inzing
69 kg - Barzan ALTINTAS Olympic Salzburg
80 kg - Matteo MARTE KSK Klaus

U14 Meister - B Jugend | Freistil

27 kg - Matthias ABENTHUM AC Hötting
29 kg - Alexander WALLMANN URV Bad Vigaun
31 kg - Silas BEGLE KSK Klaus
34 kg - Florian MERANER RSC Inzing
38 kg - Lukas PLAMBERGER A.C. Wals
42 kg - Lorenz BÜSEL KSV Götzis
46 kg - Hannes FETZ Magic Fit AC Hörbranz
54 kg - Gabriel WALDER AC Vollkraft Innsbruck
63 kg - Ömer TOKAT SV Kelchsau Ringen

Mannschaftswertung: A.C. Wals

Österr. U14 Meisterschaften Freistil und Gr.-Röm.

31. Mai 2026 - Innsbruck (AUT)



Die neuen österreichischen U14 Meister Gr.-Röm.

U14 Meister - A Jugend | Gr.-Röm.

34 kg - Pauli NIKOLIC SV Kelchsau Ringen
38 kg - Luis SUMMER KSK Klaus
42 kg - Alexander ABENTHUM AC Hötting
46 kg - Vincent SCHALLER A.C. Wals
50 kg - Ali HRUSTANOVIC A.C. Wals
54 kg - Sebastian BOCK Ringsport Viva Neufeld
58 kg - Raphael VELIZ DELGADO A.C. Wals
63 kg - Mert ATES KSV Götzis
69 kg - Maximilian KLIEBER RSC Inzing
80 kg - Matteo MARTE KSK Klaus

U14 Meister - B Jugend | Gr.-Röm.

27 kg - Matthias ABENTHUM AC Hötting
29 kg - Max WÜRZL AC Vollkraft Innsbruck
31 kg - Silas BEGLE KSK Klaus
34 kg - Umar BANGAEV AC Vorwärts Graz
38 kg - Benjamin MORAWEK RSC Inzing
42 kg - Arda SAGLAM AC Vollkraft Innsbruck
46 kg - Hannes FETZ Magic Fit AC Hörbranz
54 kg - Gabriel WALDER AC Vollkraft Innsbruck
63 kg - Ömer TOKAT SV Kelchsau Ringen

Mannschaftswertung: A.C. Wals

stark.fair.clever.



Wrestling meets Tennis – 22. Mai 2026 - Saalbach-Hinterglemm (AUT)

Bei einem Event der Sporthilfe Mastercard Academy powered by Generali kam es zu einem Treffen unserer Ringer mit Österreichs Tennislegende und ehem. Grand-Slam-Sieger Dominic Thiem.

Im Designhotel Wiesergut in Saalbach-Hinterglemm wurden interessante Einblicke in die jeweiligen Sportarten gewährt sowie über die Herausforderungen, Unterschiede und Gemeinsamkeiten diskutiert. In den drei Tagen kam es zu wertvollen Begegnungen mit 35 geförderten Nach-

wuchs- und Spitzensportler:innen und in den Vorträgen wurden praxisnahe Impulse gesetzt. Ebenso dabei war ÖFB-Nationaltrainer Ralf Rangnick, er tauschte sich mit den Athlet:innen über Leistungsmentalität, Führung und Teamkultur aus.



Im Bild v. li. - Martina Kuenz, Aker Schmid und Simon Marchl und Dominic Thiem.

Rupertigau

Hotel & Restaurant

Herzlich willkommen im Gasthof & Restaurant Rupertigau



*Schenken Sie sich und Ihren Liebsten Ruhe und Entspannung in Wals bei Salzburg.
Wir sind ein traditionelles Familienunternehmen mit viel Liebe zur Tradition.*

*Wals-Siezenheim liegt in zentraler Lage am Stadtrand der Festspielstadt Salzburg.
Durch die zentrale Lage sind wir auch idealer Ausgangspunkt um die zahlreichen Sehenswürdigkeiten
und Aktivitäten der Stadt Salzburg und dem Salzburger Land zu erkunden.*

*Verbringen Sie unbeschwerte Tage in unseren komfortablen Einzel- oder Doppelzimmern
und lassen Sie sich von uns kulinarisch
mit Produkten aus der Genussregion in unserem Restaurant verwöhnen.*

Famile Berger & Team freuen sich auf Ihren Besuch

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 7:00 bis 24:00 Uhr • Samstag & Sonntag Ruhetag
(Ausnahme Frühstücksservices für Zimmergäste)

Hotel & Restaurant Rupertigau • Matthias Berger Rupertigau GmbH
Oberfeldstrasse 27 • A-5071 Wals-Siezenheim
Tel. & Fax +43 (0) 662-85 11 73 • office@rupertigau.at • www.rupertigau.at

Pressekonferenz der Sport Austria Finals – 29. April 2026 - Wien (AUT)

Bei der am 29. April abgehaltenen Pressekonferenz der Sport Austria Finals in der Wiener Sportarena war auch der Österreichische Ringsportverband wieder stark vertreten.



Simon Marchl und Lukas Lins konnten auf der Matte ihre Techniken zeigen.

ÖRSV-Präsident Mag. Thomas Reichenauer, Sportdirektor Benedikt Ernst sowie die beiden Freistil-Spezialisten Simon Marchl und Lukas Lins nahmen an der großartigen Veranstaltung teil, die von einer ausgesprochen positiven und motivierenden Atmosphäre geprägt war. Eine besondere Ehre war es, den Ringsport auf dieser Bühne und vor namhaften Persönlichkeiten wie Staatssekretärin Michaela Schmidt, Sport-Austria-Präsident Hans Niessl und Wiens Sportstadtrat Peter Hacker präsentieren zu dürfen.

Sport Austria und die Stadt Wien befinden sich bereits mitten in den intensiven Vorbereitungen auf eines der sportlichen Highlights des Jahres. Wie im Rahmen der Pressekonferenz deutlich wurde, werden dieses Jahr rund 7.000 Athlet:innen in 47 verschiedenen Sportarten sowie mehr als 50.000 Besucher:innen erwartet. Auch der gesamte ÖRSV blickt schon jetzt zuversichtlich nach Wien, wo dann von 3. bis 7. Juni 2026 die **Sport Austria Finals** stattfinden werden. Der Verband wird dabei erneut seine Meisterschaften der Allgemeinen Klasse im freien Stil, der Frauen sowie der U14 Mädchen durchführen. Diese Meisterschaften werden am Freitag, den 5. Juni 2026, in der Sport Arena Wien ausgetragen.



Sportliche Topleistungen wurden vor dem beeindruckenden Hintergrund des Rathauses in Wien geboten.

stark.fair.clever.



BACHER EDITION 1000 g



DER KRÄFTIGE

Schokoladige Note
Kraftvolle Struktur
Rassiger Körper
Klassisch ital. Röstung



DER ENTFESSELTE

Kräftige Fülle
Intensiver Körper
Lebendiges Aroma
Fruchtige Nuancen



DER EDE

Vollmundiger Geschmack
Nobles Aroma
Sanfte Schokoladennote
100% ARABICA



DER GEZÜHTE

Mildes Aroma
Ausgewogener Körper
Feine Prägung
100% ARABICA



RÖSTGRAD

Handwerklich erzeugter Spitzenkaffee,
Traditionell in der Trommel geröstet,
aus 100 % biologischem Anbau, schokoladige
Aromen, 100 % Arabica und zertifiziert.
Besonders gut geeignet für Espresso.

Partner von

LA CIBALI jura
coffee starts here



HAUSMISCHUNG

Schokoladige Note
Kräftiger Körper
Nussig-süß
40% ARABICA &
60% ROBUSTA



Bacher
Café & More 

SERVICE, ZUBEHÖR + MEHR

Andreas Bacher - Handelsagentur
Obere Walserbergerstraße 32

A-5071 Wals-Siezenheim
Mobil +43 (0) 664- 40 40 907

office@bacher-kaffee.at
www.bacher-kaffee.at



**FRISCHE
GARANTIE**
durch wöchentliches
Rösten in
SALZBURG

**Partner der
Österreichischen
Ringer-Nationalmannschaft**

... wir versichern
den Weg zum Erfolg!

Con:cepta!

VERSICHERUNGSMAKLER AKTIENGESELLSCHAFT

Innsbrucker Bundesstr. 71, A-5020 Salzburg
Telefon: +43 (662) 421 950-0

www.concepta.cc

Austrian Open der U15 in Steinbrunn – 25. April 2026 - Steinbrunn (AUT)

Am 25. April 2026, fanden in Steinbrunn die Austrian Open der Altersklasse U15 im Gr.-Röm. Stil und der Frauen statt.



Zahlreiche, spannende Kämpfe wurden auf drei Matten abgehalten.

An den 4. Austrian Open nahmen 305 SportlerInnen von 37 Vereinen aus 10 Nationen (AUT, GER, HUN, CRO, SVK, SLO, CZE, SRB, EST, POL) teil. Die Austrian U15 Open in Steinbrunn, ausgerichtet von Ringsport VIVA Neufeld waren mit über 300 SportlerInnen aus 10 Nationen wieder ein voller Erfolg.

Der Österreichische Ringsportverband gratuliert den Siegern recht herzlich, bedankt sich bei den Vereinen für die zahlreiche Teilnahme und beim Ringsport VIVA Neufeld für die sehr gelungene Veranstaltung.

WIR GRATULIEREN

Helmut Längle feierte seinen 90. Geburtstag – 29. Sep. 2026 - Klaus (AUT)



Am 29. September 2026 feierte der ehemalige österreichische Spitzenringer und zweifache Olympiateilnehmer Helmut Längle seinen 90. Geburtstag.

Der am 29. September 1936 in Zwischenwasser in Vorarlberg geborene **Helmut Längle** startete für den KSK Klaus und zählte zu den erfolgreichen österreichischen Ringern seiner Generation. Neben mehreren österreichischen Meistertiteln vertrat er Österreich auch zweimal bei den Olympischen Spielen.

Sein olympisches Debüt gab Längle 1960 in Rom. Vier Jahre später qualifizierte er sich erneut für die Olympischen Spiele und ging 1964 in Tokio für Österreich auf die Matte.

Auch über seine aktive Laufbahn hinaus blieb Helmut Längle dem Ringsport verbunden und engagierte sich für die Entwicklung des Ringens in Vorarlberg. Mit seinen sportlichen Erfolgen, seinen beiden Olympiateilnahmen und seiner langjährigen Verbundenheit zum Ringsport ist Helmut Längle ein Teil der österreichischen Ringsportgeschichte.

Der Österreichische Ringsportverband gratuliert Helmut Längle herzlich zu seinem 90. Geburtstag und wünscht ihm alles Gute, viel Gesundheit und weiterhin viele schöne Momente im Kreise seiner Familie und der Ringsportgemeinschaft!

WIR GRATULIEREN

Bruno Hartmann feierte seinen 80. Geburtstag



Am 4. Oktober 2026 feierte Dr. Bruno Hartmann seinen 80. Geburtstag im Kreise seiner Familie mit einer guten Flasche Wein. Er begann seine Ringer-Karriere beim KSV Götzis wo er oftmaliger Österr. Meister wurde und sich mehrere Male für Welt und Europa-meisterschaften qualifizierte.

Sein größter Erfolg war die Teilnahme bei den Olympischen Spielen in München 1972. Nach seiner aktiven Karriere begann seine Trainerlaufbahn beim KSV Götzis wo er zweimal den Titel des Österr. Mannschaftsmeisters feiern durfte.

Nach diesen Erfolgen begann seine erfolgreiche Laufbahn beim Österr. Ringsportverband. Als Bundestrainer von 1993 bis 2004 konnte er mehrere große sportliche Erfolge einfahren. Als Trainervater feierte er mit seiner Tochter Nikola 14 Medaillen darunter 5 Weltmeister und 5 Europameistertitel.



Insgesamt konnte Dr. Bruno Hartmann als Trainer 29 Medaillen bei Europa- und Weltmeisterschaften erringen. Die letzte Medaille holte Martin Mathis 2018 mit Bronze bei der U-23 Europameisterschaft in Istanbul.

Seinen größten Erfolg als Bundestrainer bei den Männern verbuchte Bruno bei den Olympischen Spielen 1992 in Barcelona wo seine beiden Schützlinge Toni Marchl den 6. Platz und Franz Marx den 9. Platz erringen konnten.

Bei der 70-Jahres-Gala des Österr. Ringsportverbandes wurde Dr. Bruno Hartmann in die „Hall of Fame“ der Trainer aufgenommen. Als Koordinator für die Sparte Death Wrestling steht er noch heute dem Österr. Ringsport mit seiner excellenten Fachexpertise und seinem besonderen Engagement zur Seite.



Der Österr. Ringsportverband wünscht Dr. Bruno Hartmann für die Zukunft viel Gesundheit, Glück und Zeit für seine Familie.

Lieber Bruno, alles gute zum Jubiläum und Danke für Deinen jahrelangen Einsatz um den Österr. Ringsport!

WIR GRATULIEREN

Doris Hagn feierte ihren 60. Geburtstag – 10. September 2026 - Wals (AUT)



Der Österreichische Ringsportverband möchte seiner langjährigen Verbandssekretärin Doris Hagn herzlich zu ihrem 60. Geburtstag gratulieren und ihr für die Zukunft alles Gute, viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit und vor allem viel Zeit für ihre stetig größer werdende Familie wünschen.

Gleichzeitig möchten wir uns bei der Jubilarin für die hervorragende und verlässliche Verbandsarbeit bedanken. Wir hoffen sehr, dass uns Doris noch viele Jahre erhalten bleibt und sie den Österreichischen Ringsportverband weiterhin mit ihrem großen Engagement und ihrer Erfahrung unterstützt.

Doris Hagn kann auf eine lange und bewegte Verbindung zum Ringsport zurückblicken. Ihre ersten internationalen Erfahrungen sammelte sie bereits bei den Jugend-Weltmeisterschaften 1987 in Tel Aviv, Israel, wo sie für die Wettkampfkoordination verantwortlich war.

Nach den schwierigen Jahren im Österreichischen Ringsportverband erklärte sich Doris bereit, künftig für den Verband tätig zu sein. Seitdem ist sie eine unverzichtbare Stütze und kümmert sich mit großem Einsatz um die vielfältigen Verbandsarbeiten. Dass sie dabei hervorragende Arbeit leistet, wurde auch durch Prüfungen und Kontrollen unter anderem durch das Finanzamt, die Krankenkassen, die Bundes-Sport GmbH, das ÖOC und das Sportministerium bestätigt.

Auch ihre guten internationalen Kontakte pflegt Doris bis heute. Besonders die Verbindung zum Deutschen Ringer-Bund liegt ihr am Herzen. Ihr jährlicher Ausflug zum Großen Preis von Deutschland ist mittlerweile ein fixer Bestandteil ihrer Urlaubsplanung. Der Kontakt zum Präsidium des Österreichischen Ringsportverbandes könnte ebenfalls kaum besser sein: Mit Martin Klien, ihrem Bruder, ist sogar ein Familienmitglied als Vizepräsident im Präsidium vertreten. Auch im Salzburger Ringsportverband ist Doris seit vielen Jahren als Verbandssekretärin aktiv und engagiert sich dort mit derselben Zuverlässigkeit und Leidenschaft für den Ringsport.

Doch nicht nur im Ringsport ist Doris mit vollem Einsatz dabei. Auch für ihren Fußballverein in Hallein ist sie jederzeit zur Stelle, wenn ihre Unterstützung gebraucht wird. Eine besondere Herzensangelegenheit ist zudem der Kontakt zu UWW Europe und der Familie Dittmann, den sie über viele Jahre hinweg gepflegt und aufgebaut hat.

Liebe Doris, zu deinem 60. Geburtstag möchten wir dir nochmals ganz herzlich gratulieren und dir für die kommenden Jahre alles erdenklich Gute wünschen.

Medieninhaber und Herausgeber: Österr. Ringsportverband, Gewerbehofstraße 8, 5071 Wals-Siezenheim

Für den Inhalt verantwortlich: Österr. Ringsportverband, Gewerbehofstraße 8, 5071 Wals-Siezenheim

Layout und Produktion: M. Eitzinger GmbH, A-5071 Wals-Siezenheim, Mühlwegstraße 20

Fotos: UWW, Österr. Ringsportverband und Privat, Berichte und Fotos per E-Mail an die Redaktion: redaktion@ringsport.at

Jahresabo: 15,00 Euro, IBAN AT43 3503 4000 0012 5468 bei der Raiffeisenbank Lieferung (RVSAAT2S034)



WRESTLING

TEAM
Sport
MARCHL & NEUMAIER
GmbH



EV
&

WWW.RINGER-GMBH DE

ADABEI



01 Anno - Olympische Spiele 1984 | **02** ÖRSV Präsident Mag. Thomas Reichenauer und Obmann Toni Marchl - Treffen mit UWW-Präsident Nenad Lalovic | **03** U20 Weltmeisterschaft in Bratislava | **04** Der Präsident des Europäischen Ringsportverbandes Karl Martin Dittmann (GER) ehrte die drei Bürgermeister der Sportgemeinde Wals-Siezenheim Ludwig Bieringer, Joachim Maislinger und Andreas Hasenöhl für ihre jahrelangen Verdienste um den Ringsport und überreichte ihnen die Verdienstmedaille in Bleikristall des Europäischen Ringsportverbandes | **05** Judo meets Ringsport | **06** Karate meets Ringsport

RINGERTRIKOTS TRAININGSANZÜGE TRAININGSEQUIPMENT SUPPLEMENTS

TEAM Sport
MARCHL & NEUMAIER
GmbH

www.team-sport.info



WWW.PHANTOM-ATHLETICS.COM